Zusammengestellt und herausgegeben von
Matthias Köpke

Warum sind meine Kinder nicht geimpft?

Kurze Stellungnahme eines Familienvaters

1. Auflage
Eigenverlag, 2015

Zusammengestellt und herausgegeben von
Matthias Köpke, Boben Enn 6 OT. Zollchow,
17291 Nordwestuckermark, Germany.
Eigenverlag 2015,
1. Auflage

Diese vorliegende Schrift und deren Verfasser beanspruchen für sich den Esausegen gemäß 1. Mose (Genesis) 27, 40 und stehen somit unter dem Schutz des Esausegens als oberste gesetzliche Regelung für alle Jahwehgläubigen!

Nähere Informationen zum Esausegen sind in den Werken: **„Das wahre Gesicht von Jakob dem Betrüger“, „Das Buch der Kriege Jahwehs“** und **„Der Papst, oberster Gerichtsherr der BR Deutschland“** von Matthias Köpke (Koepke), als E-Book und Freeware unter www.archive.org oder www.scribd.com enthalten! Dasselbe gilt für alle anderen Werke von Matthias Köpke (siehe unten).

Weitere Bücher von Matthias Köpke, als e-Book im Internet:

1. „Das wahre Gesicht von Jakob dem Betrüger“, 2. „Das Buch der Kriege Jahwehs“, 3. „Kampf für Wahlenthaltung“, 4. „Kampfgift Alkohol“, 5. „Der Freiheitskampf des Hauses Ludendorff“, 6. „Der Papst, oberster Gerichtsherr der BR Deutschland“, 7. „Der jüdische Sinn von Beschneidung und Taufe“, 8. „Scheinwerfer-Leuchten“, 9. „Haus Ludendorff und Wort Gottes“, 10. „Jahweh, Esausegen und Jakobs Joch“, 11. „Es war vor einhundert Jahren“, 12. „Destruction of Freemasonry through Revelation of their Secrets“ von Erich Ludendorff; E-book. 13. „Denkschrift: Mit brennender Sorge“, Offener Brief. 14. „Drei Irrtümer und ihre Folgen“, Okkultismus. 15. „Vom Wesen und Wirken des Bibelgottes Jahweh und seiner Kirche“. 16. „Schrifttumsverzeichnis von Erich Ludendorff und Dr. Mathilde Ludendorff“.

Hinweis des Herausgebers

(Ausführliches im Buch: „Das wahre Gesicht von Jakob dem Betrüger“ von Matthias Köpke)

Auch in der israelischen Gesellschaft gibt es laut Prof. Israel Shahak*, der einige Jahre Vorsitzender der *Israelischen Liga für Menschenrechte* war, und dem amerikanischen jüdischen Wissenschaftler Norton Mezvinsky** – dem mohammedanischen und christlichen Fundamentalismus vergleichbar – extremistische Bestrebungen, die allen nichtjüdischen Personen und Völkern die Menschenwürde aus religiöser Überzeugung absprechen; sie verletzen die von der Menschenrechtskommission sowie die im Grundgesetz garantierten Grundrechte und die freiheitlich-rechtsstaatliche Ordnung. Über extremistische Verhaltensweisen – ganz gleich welchen Ursprungs diese sind – aufzuklären und ihre geistigen Grundlagen sowie ihre politischen Zielsetzungen offenzulegen, ist ein Gebot der rechtsstaatlichen Selbstbehauptung und stellt berechtigte Notwehr dar.
Den **imperialistischen Bestrebungen** des im Mosaismus (Judentum, Christentum, Islam) wurzelnden Extremismus der sogenannten **Jakob-Fraktion**, (vgl. 1. Mose 27, Vers 28-29):

„So gebe dir Gott (Jahweh) *vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Most in Fülle! Völker sollen dir dienen und Völkerschaften sich vor dir niederbeugen! Sei Herr über deine Brüder, und vor dir sollen sich niederbeugen die Söhne deiner Mutter! Die dir fluchen, seien verflucht, und die dich segnen, seien gesegnet!“*

kann spätestens seit 1948 der im Auftrage des mosaischen Gottes Jahweh den Nichtjuden in der Verkörperung Esaus erteilte Segen entgegengehalten werden (1. Mose 27, Vers 40, Satz 2 der Luther-Bibel, Stuttgart 1902, 19. Auflage):

„Und es wird geschehen, daß du ***auch ein Herr*** *und sein* (Jakobs) *Joch von deinem Halse reißen wirst.“*

Nach mosaistischer Sicht wäre eine Behinderung oder gar Verhinderung dieses Hervortretens mit dem Esausegen gleichbedeutend mit einem grundsätzlichen **Bruch des Bundes mit Jahweh und eine Verhinderung der Ankunft des Messias,** welche die **Verfluchung und Vernichtung** durch Jahweh nach sich zöge. Nach dieser Lehre würde jeder Jude oder von Juden abhängige Nichtjude (künstlicher Jude wie z.B. Christen, Freimaurer, Mohammedaner usw.), der diesem Segen zuwider handelt, den **Zorn Jahwehs** auf sich und die jüdische Gesellschaft heraufbeschwören und dadurch die **Vernichtung Groß-Israels** (Jakobs) **durch Jahweh** fördern.*** Siehe dazu: Der Fluch des Ungehorsams, 5. Mose 28, 15-68; davon bes. Vers 58! Der Bann setzt sich automatisch in Kraft, sobald der Esausegen verletzt wird.
Letztendlich wird, wie es in der Weissagung des Mosaismus heißt, die allseitige **Einhaltung des Esausegens** – ohne den Juden zu fluchen – zum weltweiten Frieden zwischen Juden (auch künstlichen Juden) und Nichtjuden führen.

***Israel Shahak † (Jerusalem): *„Jüdische Geschichte, jüdische Religion – Der Einfluß von 3000 Jahren“*, 5. Kapitel: *Die Gesetze gegen Nichtjuden*, Seite 139-180, Süderbrarup 1998, Lühe Verlag, Postfach 1249, D-24390 Süderbrarup.**
****Israel Shahak u. Norton Mezvinsky: *„Jewish Fundamentalism in Israel“*, 176 Seiten, London 1999, Pluto Press, 345 Archway Road, London N6 5AA.**
***** Roland Bohlinger: *„Denkschrift auf der Grundlage des geltenden Völkerrechts und des im Alten Testament verkündeten Jakob- und Esausegens“*, veröffentlicht in „Freiheit und Recht“, Viöl im Nov. 2002.**

Folgende Quellen wurden bei der Zusammenstellung vorliegender Schrift herangezogen:

„Kritische Analyse der Impfproblematik“, von Anita Petek-Dimmer.

„Impfen – das Geschäft mit der Angst“, von Dr. Gerhard Buchwald.

The Journal of Natural Science, „Impfen, eine Gefahr für die Gesundheit“, von Dr. J-F. Grätz.

„Impfschutz – Irrtum oder Lüge“, von Simone Delarue.

„Impfungen – der unglaubliche Irrtum“, von F. und S. Delarue.

Für weitere Literaturhinweise siehe den Buchkatalog am Ende dieser Schrift.

Besuchen Sie auch den Internetkanal bei Youtube:
www.youtube.com/user/Genesis2740Blessing

Vater hat kein Vertrauen zu den Kinderärzten

Von **Ines Markgraf**

Für viele Uckermärker ist das Impfen ihrer Kinder selbstverständlich. Matthias Köpke verweigert sich dem Dogma. Er will seine vier Sprösslinge schützen.

UCKERMARK. Matthias Köpke scheut die Öffentlichkeit nicht: Er war es, der vor dem Verwaltungsgericht in Potsdam gegen den Schulausschluss seiner vier nicht geimpften Kinder (12, 11, 8 und 5 Jahre) klagte und den Antrag auf vorläufigen Rechtsschutz verlor.

Ein 13-jähriges Mädchen, das die Freie Schule Prenzlau besucht, war an Masern erkrankt. Amtsärztin Dr. Michaela Hofmann hatte daraufhin ein Schulbetretungsverbot für alle Kinder und Lehrer veranlasst, die über keinen ausreichenden Impfschutz verfügten, der Uckermark Kurier berichtete. „Von heute auf morgen waren die Eltern verpflichtet, für 14 Tage ihre Kinder aus der Schule beziehungsweise aus dem Kindergarten zu nehmen", erklärte der Vater. „Der Krankheitsfall betraf aber nur die Oberschule, es wurde nicht geklärt, ob das Mädchen Kontakt mit den anderen Kindern oder Lehrern hatte", so sein Vorwurf. „Vielleicht bin ich etwas blauäugig an die Sache herangegangen", gesteht er ein. „Aber die Zeit drängte



Matthias Köpke FOTO: I. MARKGRAF

und damals war mir nicht das rechtskräftige Urteil des Bundesverwaltungsgerichtes bekannt, welches entschied, dass kein generelles Schulbetretungsverbot für Nichtgeimpfte Personen ausgesprochen werden darf." (BverwG Leipzig vom 22.03.2012, Aktenzeichen 3C 16.11)

Der Familienvater aus Zollchow ist generell gegen das Impfen. Er selbst ist in der DDR groß geworden. „Wir wurden nicht gefragt. Der Klassenverband stellte sich in einer Reihe auf und dann wurde mit der Impfpistole durchgespritzt", erinnert er sich. Seine Kinder will er schützen, denn: „Es gibt keine Beweise, dass Impfen schützt. Jeder Impfstoff ist ein Medikament und verursacht Nebenwirkungen." Fehlende Studien unterstützen seine Meinung, sagt er. „Bis zu 300 Zusatzstoffe können in Impfstoffen enthalten sein und müssen nicht im Beipackzettel deklariert werden, darunter Aluminiumhydroxid, Quecksilber, Formaldehyd. Das bleibt ein Betriebsgeheimnis. Dass Krebszellen für die Herstellung von einigen Impfstoffen (Röteln, Windpocken, Hepatitis A) verwendet werden und dass der Impfstoff gegen Hepatitis B und Gebärmutterhalskrebs gentechnisch erzeugt wird, erfahren die Patienten nicht. Sie werden nicht aufgeklärt."

Einige Kinderkrankheiten haben die Köpke-Kinder, die alle zu Hause geboren wurden, bereits hinter sich – ohne Folgen: „Windpocken hatten sie alle. Ob sie auch an Röteln und Masern erkrankten, kann ich nicht sagen. Bei vielen verläuft die Krankheit unbemerkt, ohne typische Symptome." Matthias Köpke hat nichts gegen Medizin, wie er sagt. Aber an seine Kinder lässt er keinen Kinderarzt. Er hat kein Vertrauen. Wenn die Lütten mal krank sind, dann holt er sich Rat beim Heilpraktiker oder bei seinem Hausarzt.

Gern würde er in einer öffentlichen Veranstaltung seine Ansichten zum Thema Impfen darlegen, denn so allein scheint er nicht mit seiner Einstellung zu sein. Immerhin wurden einige Kinder und Lehrer vom Unterricht an der Freien Schule Prenzlau ausgeschlossen.

PRENZLAUER ZEITUNG 26.06.2013 SEITE 16

Folgende 19 Punkte sind ein kleiner Ausschnitt der Begründung, warum meine vier Kinder gänzlich ungeimpft sind.

1. **Ist die Antigen-Antikörper-Theorie eine Theorie** (Deutung der Zusammenhänge) **und Hypothese** (Meinung, Vermutung) **geblieben?**

   Das ganze Kapitel Immunität und Antikörper ist so komplex und schwierig, besonders für die wirklichen Experten, so dass hier noch riesige Wissenslücken klaffen. Einige Forscher betonen immer wieder, dass sie sehr wohl die Antigen-Antikörper-Theorie beweisen können. Das stimmt. Im geschützten Rahmen, in dem der Forscher selber die Bedingungen stellt, die er im Reagenzglas oder der Petrischale haben möchte, funktioniert das. Antikörper zeigen sich am Ende des Experiments als flockiger Niederschlag, z. B. in der Petrischale. Doch hier ist ein grosser Unterschied und das eigentliche Problem verborgen: In vitro (im Reagenzglas) kann man die Antigen-Antikörper-Theorie beweisen, aber in vivo (im menschlichen Organismus) gibt es bis heute in der medizinischen Literatur keinerlei Beweise für diese Theorie. Prof. Haas (langjähriges Mitglied der STIKO und Virologe) dazu: „Ob die Bestimmung der Serum-Antikörper in jedem Fall die für den Schutzeffekt relevante Informationen liefert, ist zweifelhaft, zumindest offen. ... Im Grunde bieten alle In-vitro-Methoden zur Feststellung des Immunisationseffektes durch Blutuntersuchungen nur Ersatzinformationen für die Antwort auf jene Frage, die bei einer Impfung allein interessiert: Wie verhält sich der Geimpfte bei der Exposition? Leider kann gerade diese Frage in vielen Fällen nicht zuverlässig beantwortet werden. ... Der Leser muss wissen, dass es vielfach auf die Frage, wie gross der Schutzeffekt einer Impfung ist und wie lange er anhält - keine zuverlässige Antwort gibt." Bereits Louis Pasteur, der ein eifriger Verfechter der Antigen-Antikörper-Theorie war, beging wissenschaftlichen Betrug als er seine Forschungsergebnisse manipulierte („Tagesspiegel" vom 19.02. 1993, siehe Punkt 2). Ausserdem ging man zu seiner Zeit davon aus, dass der menschliche Körper steril sei. Ein Irrtum wie wir heute wissen. Doch dieser Irrtum ist Grundlage der Antigen-Antikörper-Theorie. Heute werden Impfstoffe in Deutschland vom Paul-Ehrlich-Institut zugelassen, wenn sie Antikörper „in vitro" bilden sowie die Krankheit gegen die sie gerichtet ist, nicht hervorrufen. Das heisst, **der Hersteller des Impfstoffs muss nicht den Schutz belegen können, sondern lediglich beweisen, dass die Krankheit nicht ausbricht. Als Wirksamkeitsnachweis gilt die Bildung von Antikörpern. Der ganze Schutz einer Impfung basiert also lediglich auf unbewiesenen Hypothesen und Spekulationen und hat mit einer seriösen und ehrlichen Wissenschaft rein gar nichts zu tun.** Heute weiss man, dass das Immunsystem viel zu Komplex ist als es nur auf Antikörper zu reduzieren die ca. 5% des Immunsystems ausmachen.

2. **Louis Pasteur und die Wahrheit?**

   Etwa hundert Jahre nach Pasteurs Tod wurden die privaten Notizbücher Pateurs von dem Historiker Gerald L. Geison der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. In den privaten Notizen Pasteurs sind eine Reihe gravierender Diskrepanzen zu seinen publizierten Arbeiten.

   Wer kennt ihn nicht, Louis Pasteur (1822-1895), den franz. Nationalhelden. Er entwickelte unter anderem Impfungen gegen Hühnercholera, Milzbrand und

Schweinerotlauf, vor allem aber gegen die Tollwut. Zur Erforschung von Infektionen und als sogenannte Impfstation eröffnete er 1888 in Paris das Institut Pasteur. Auf ihn gründeten sich die moderne Mikrobiologie und auch die Theorie der Impfungen. Leider aber ist dieser "große Pasteur“ nicht über alle Zweifel erhaben, denn es stellte sich heraus, daß er, um Erfolg zu haben, den Dingen etwas „nachgeholfen“ hat. *Verschiedene Zeitungen berichteten darüber, so z.B. der Berliner „Tagesspiegel“ am 19.2.1993:*

„Es ist verständlich, daß der große französische Wissenschaftler Louis Pasteur seiner Familie im Jahre 1878 ans Herz legte, nie die privaten Aufzeichnungen seiner Laborzeit zu veröffentlichen. Damals, als 56 jähriger, genoß Pasteur bereits den Ruhm eines französischen Nationalhelden. Seiner Bitte um Diskretion leistete die Familie knapp 100 Jahre lang Folge. 1964 jedoch vermachte der letzte männliche Nachfahre Pasteurs das gut 10.000 Seiten umfassende „Privatwerk“ der Bibliotheque Nationale in Paris. Mit der Herausgabe seiner 100 Notizbücher geriet der Sockel des gefeierten Chemikers und Mikrobiologen post mortem ins Wanken. Dr. Gerald L. Geison vom Historischen Institut der Universität Princeton (New Jersey) entdeckte in den privaten Einträgen Pasteurs eine Reihe gravierender Diskrepanzen zu seinen publizierten Arbeiten.

Ein Versehen sei ausgeschlossen, sagte Geison auf der Jahrestagung der Amerikanischen Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaft in Boston. **Es bestehe kein Zweifel daran, daß Louis Pasteur mehrfach “wissenschaftlichen Betrug“ beging.** Mit Überraschung stellte Geison bei seinem fast zwanzigjährigem Studium von Pasteurs Doppelwerk fest, daß sich der Franzose im Labor gelegentlich sehr unwissenschaftlicher Methoden bediente. Hatte er eine Idee vor Augen, waren alle Versuche nur noch auf deren Beweisführung ausgerichtet, meint Geison. Negative Resultate erschienen oft nur im Notizblock, nicht jedoch auf maßgeblichem Papier. **Schwerer wiegt noch, daß Pasteur die Öffentlichkeit offenbar auch bewußt hinters Licht führte.** Zwei seiner bekanntesten Errungenschaften, die erfolgreiche Applikation eines neuen Impfstoffes gegen Anthrax bei 50 Schafen im Mai 1881 und die Impfung des elsässischen Bauernjungen Joseph Meister mit einem Tollwut-Vakzim im Juli 1885, sind deshalb aus heutiger Sicht weniger sensationell. Nicht nur benutzte der große Pasteur ein anderes Vakzim gegen Anthrax als in offiziellen Verlautbarungen niedergeschrieben, er „schönte“ auch die in Wahrheit weniger überzeugenden Ergebnisse seiner Studie für die Öffentlichkeit. Trotz des wissenschaftlichen Fehlverhaltens und Betruges bleibt Louis Pasteur in seinen Augen jedoch ‚einer der größten Forscher der Menschheit’, so Geison.“

Und die Münchner „Süddeutsche Zeitung“ kommentierte am 18.2.1993:

„ ... Der geniale Forscher hat sich, zu seinem und der Menschheit Glück, mehr auf sein Gefühl, als auf seine Messungen verlassen. Üblicherweise geht das allerdings in der Wissenschaft schief.“

Diese Tatsachen scheinen unsere Wissenschaftler allerdings nicht weiter zu beunruhigen. Es stellt sich die Frage, ob auch heute bei den Forschungen alles „Mit rechten Dingen“ zugehen mag. Nachprüfen kann das niemand, am allerwenigsten der Verbraucher. Hoffen wir, vor allem im Hinblick auf unsere Kinder, daß die Forschungen nicht aus den Augen verloren werden, und nicht nur die „Säckel“, wie Paracelsus es so schön nannte, und die Erfolgsleiter im Visier unserer Wissenschaftler sind. *(aus: AEGIS IMPULS, 1/2000, von Anita Petek-Dimmer)*

3. Ein Praxisbeispiel zur Nutzlosigkeit von Impfungen?

Um den genauen Grad der Wirksamkeit der Tuberkulose-Impfung (BCG-Impfung) festzustellen, beschlossen die WHO in Zusammenarbeit mit dem amerikanischen CDC sowie dem Indian Council of Medical Research, den bislang grössten Feldversuch als kontrollierte Doppel-Blindstudie in Indien durchzuführen. Obwohl diese Impfung seit knapp 50 Jahren durchgeführt wurde, kam man erst jetzt auf den Gedanken, ihre Wirksamkeit zu überprüfen! Dieser Feldversuch, bei dem es sich in der Geschichte des Impfens um ein **einmaliges** Ereignis handelte, wurde und wird bis heute wohlweislich totgeschwiegen. Niemals vorher oder nachher hat es einen derartigen Feldversuch, der über einen so grossen Zeitraum lief und an dem so viele Menschen beteiligt waren gegeben. Aus gutem Grund: Wenn man die Ergebnisse dieser Studie betrachtet, und diesen Versuch mit anderen Impfungen ebenfalls durchführen würde, wäre dies wohl das **Ende des Impfwesens.** Begreiflicherweise hütet man sich daher davor, solche Studien zu wiederholen. Man begründet diese Scheu vor weiteren Studien mit dem Argument, dass es nicht ethisch sei, einer Gruppe Kinder die Impfung vorzuenthalten! In Indien befanden sich die nichtgeimpften Menschen allerdings in einer ausgesprochen glücklichen Lage: **Sie waren gesünder als die Geimpften!!!** Im Juli 1968 startete man den Versuch, der im März 1971 beendet wurde. Man impfte in der Provinz Madras, 40 km westlich der Stadt, ein Gebiet aus 209 Dörfern und einer Stadt bestehend, in der ca. 364.000 Menschen lebten, die gesamte Bevölkerung, mit der Ausnahme von Säuglingen unter einem Lebensmonat, mit dem Tuberkuloseimpfstoff. Es wurden die Impfstämme Kopenhagen 1331 sowie der lympholisierte Pasteur-1173-P2-Stamm benutzt. Dies sind normale Impfstoffe, die in vielen anderen Ländern, wie z.B. Deutschland, ebenso zum Einsatz kamen. Als Kontrollgruppe diente ein gleich grosses Gebiet mit etwa der gleich grossen Bevölkerungszahl, die allerdings **keinerlei BCG-Impfungen** erhielten. 1979 legte die WHO einen ersten Zwischenbericht vor, der anschliessend auch in Indien in einer Fachzeitschrift veröffentlicht wurde (Indian J Med Res 70, Sep. 1979, pp 349-363). Dieser Bericht war verheerend. Es zeigte sich, dass es in dem geimpften Gebiet viel mehr Tuberkulosefälle gab als in dem gänzlich ungeimpften. Die WHO und mit ihr alle Verantwortlichen zum Thema Gesundheit brauchten scheinbar einige Jahre, um sich von dem für sie schweren Schock zu erholen. Denn wie anders lässt es sich erklären, dass erstmals 1983 von diesem Feldversuch auch in Deutschland berichtet wurde? Im Bundesgesundheitsblatt 26, Nr. 5, Mai 1983, Seiten 145-147, war ein dreiseitiger Bericht über den Versuch, in dem es unter anderem hiess:

„Denn die unter optimalen technischen Bedingungen getätigte Feldstudie liess nach 7 1/2 jähriger Beobachtungszeit <u>keinerlei</u> Wirksamkeit der BCG-Impfung erkennen!"

Im Artikel war eine Tabelle abgebildet, in dem unter Schutzeffekt **„0%"** angegeben war. Seit dieser Veröffentlichung in Deutschland hat es sage und schreibe noch 15 lange Jahre gedauert bis sich die Verantwortlichen am Robert-Koch-Institut durchringen konnten um die Impfempfehlung für die BCG-Impfung zurückzuziehen. Mit den Worten: „In Anbetracht der epidemiologischen Situation in Deutschland, **der nicht sicher belegbaren Wirksamkeit der BCG-Impfung** und der **nicht seltenen schwerwiegenden unerwünschten Arzneimittelwirkungen** des BCG-Impfstoffs kann es die STIKO nicht mehr vertreten, diese Impfung zu empfehlen" (Der Kinderarzt, 29 Jg., Nr.9, 1998, S.966). **Man bemerke, trotzdem ein hoher Antikörpertiter durch die Impfung vorhanden war scheint er für einen Schutz gegen Tuberkulose unrelevant zu sein!**

4. Ist jede Impfung wissenschaftlich gesehen ein Skandal?

Impfungen werden als Routinegesundheitsmassnahmen dargestellt, die sicher sind, konstanten Schutz bieten und sozusagen völlig unschädlich sind. Die Impfung ist jedoch das Beispiel überhaupt für Unsicherheit und unvorhersehbare Interaktionen und Reaktionen (siehe z.B. Nebenwirkungen auf den Beipackzetteln). Sie steht in diametralem Gegensatz zum wissenschaftlichen Geist. Dies ist ein Skandal. Der Skandal wiegt noch schwerer, wenn man die ethische Annahme der Impfung berücksichtigt. Impfungen mit dem Schein der beruhigenden dreifachen Gleichung

Impfung = Immunität

Impfung = Unschädlichkeit

Impfung = Sicherheit

zu umgeben ist **medizinische Scharlatanerie**, sie betrifft hier die Tatsache, dass die Immunität keinesfalls konstant ist, dass daraus eine falsche Sicherheit entstehen kann und die Unschädlichkeit keinesfalls feststeht. **Ein Scharlatan ist „jemand, der die Leichtgläubigkeit der Öffentlichkeit auf irgendeine Weise ausnutzt“.** Tatsache ist, dass Menschen, die meinen, in reifer Überlegung zu handeln, in Politik, Medizin und zahlreichen Konsumbereichen leicht der „Scharlatanerie anheimfallen“.

5. Praxisbeispiel Maul-und Klauenseuche (MKS) beim Tier?

Trotzdem, dass die Impfungen obligatorisch waren und auch gelegentlich mit Gewalt durchgeführt wurden, kam es jedoch zu vereinzelten Ausbrüchen, die sich bis auf wenige alle gut zurückverfolgen liessen. Von den 32 Ausbrüchen zwischen 1970 und 1994 sind 20 Ausbrüche auf Impfungen zurückzuführen, sieben durch Verschleppungen aus Impfstoffwerken (!!!), zwei durch verseuchte Speiseabfälle und bei dreien konnte die Herkunft nicht mehr festgestellt werden. Als Ursache hiess es, dass der verwendete Impfstoff noch infektiöses Material enthalten habe. Ausserdem machten sich seit der Impfpflicht neue Probleme bemerkbar. Jeder Bauer hatte mit den Nebenwirkungen der Impfung zu kämpfen. Vor allem Aborte und allergische Reaktionen, welche zu über 40% letal verliefen, kamen vor. Dr. K. Strohmaier bewies anhand von Zahlen sehr deutlich, dass die Seuche sich dank der Impfung weiter verbreitete und nicht in den Griff bekommen liess. In der EU gab es Länder mit und ohne Impfpflicht gegen die MKS. Wenn Tiere bisher aus nicht impfende Länder in impfende Länder eingeführt wurden, mussten sie nachgeimpft werden. Andererseits unterlagen Tiere aus impfenden Ländern einem Einfuhrverbot, da man Angst hatte, sich mit den geimpften Tieren die Seuche gleich mit einzuhandeln. In Deutschland liefen die Diskussionen heiss zu diesem Thema. Man war sich einig, entweder impfte man in der ganzen EU oder die Impfung wurde in allen Mitgliedsstaaten verboten. In einer Anhörung vor dem Bundestagsausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forste, vertrat der Präsident der Forschungsanstalt für Viruskrankheiten der Tiere in Tübingen, Prof. Dr. Wittmann, die Meinung, dass nach genauer Abwägung der Gründe mehr für die Impfpflicht, als gegen sie spreche. Dr. K. Strohmaier, pensionierter Wissenschaftler der Bundesforschungsanstalt, verschickte daraufhin viele Schreiben an die Mitglieder des Bundestags-Ausschusses, in denen er in sieben Punkten die Argumente gegen das Impfen darlegte und im Gegenteil die Schädlichkeit aufzeigte. Die Rolle von Prof. Wittmann konnte er auch darlegen: Er bewies, dass Prof. Wittmann an Patenten von MKS-Impfstoff der Pharmafirma Bayer beteiligt ist und dementsprechend daraus finanzielle Vorteile zieht. Daraufhin stimmte der Bundestagsausschuss der Empfehlung zu, die MKS-Impfpflicht aufzuheben. So kam es innerhalb der EU am 25. März 1992 zu einer „Verordnung zum Schutz gegen Maul-

und Klauenseuche“, in welcher die Impfung verboten wurde. Selbst die Einfuhr von geimpften Tieren und Tierprodukten aus impfenden Ländern wurde verboten. Haben wir es Dr. Strohmaier zu verdanken, dass wir nicht der Scharlatanerie und der arglistigen Täuschung aus niederem Beweggrund des Prof. Wittmann aufgesessen sind?

6. Korrumpierung der Gesundheitspolitik durch die Interessen der Pharmaindustrie?

Dr. Edward Kasse, ehemaliger Präsident des US-Kongresses erklärte: „Ziel der Epidemiologen darf nicht länger die Ausrottung der Infektionskrankheiten mit Hilfe des massiven Einsatzes von Impfstoffen und Antibiotika sein, sondern es muss in der Kontrolle und der Verbesserung der Lebensbedingungen bestehen. Wir müssen akzeptieren, dass es immer eine gewisse Anzahl von Tuberkulose-, Polio oder Malariafällen geben wird, und uns einer natürlichen ökologischen Dynamik anvertrauen, indem wir die Abwehrmechanismen unseres Körpers stärken, und zwar mittels einer Gesundheitspolitik, die nicht von den Interessen der pharmazeutischen Multis korrumpiert ist.“ In der Fachzeitschrift „Deutsches Ärzteblatt“, Ausgabe Nr.38 vom 20. September 2002, Seite A 2464, Spalte3, Punkt 11 steht:

„... Der Wettbewerb zwingt zur ***Erschliessung neuer Märkte. Das Ziel muss die Umwandlung aller Gesunden in Kranke sein,*** *also in Menschen, die sich möglichst lebenslang sowohl chemisch-physikalisch als auch psychisch für von Experten therapeutisch, rehabilitativ und präventiv manipulierungsbedürftig halten, um „gesund leben“ zu können. Dies gelingt im Bereich der körperlichen Erkrankungen schon ganz gut, im Bereich der psychischen Störungen aber noch besser, zumahl es keinen Mangel an Theorien gibt, nach denen fast alle Menschen nicht gesund sind.....“*

7. Gehirnschäden durch Impfungen? (Erschliessung neuer Märkte?)

Bei Säuglingen und Kleinkindern sind Impfschäden, die eine Gehirnschädigung und damit eine motorische und/oder geistige Behinderung zur Folge haben, in der Regel schwer erkennbar, da in diesem Lebensalter Krankheitszeichen nicht geäussert werden können (Sprechen, Laufen u.s.w.), und spezielle Krankheitszeichen auch noch nicht auftreten. Das Gehirn ist wegen seiner Unreife - bis etwa zum Ende des dritten Lebensjahres - nicht in der Lage, auf die durch die Impfung gesetzte Schädigung in einer bestimmten Art (Entzündung) zu reagieren. Das liegt darin begründet, dass der sogenannte Myelinisierungsprozess noch nicht abgeschlossen ist, d.h. die einzelnen Nervenstränge im zentralen Nervensystem sind noch nicht vollständig ummantelt mit Myelin, also quasi „gegen Kurzschluss isoliert“. Erst nachdem diese „Isolierung“ weitgehend vervollständigt ist, lassen sich alle zu einer „postvaccinalen Encephalitis“ (Impf -Gehirnentzündung) gehörigen Symptome eindeutig nachweisen. Impfungen sind immer hirnaktiv und Impfreaktionen bis hin zu schweren Impfschäden sind primär neurologischer Natur. So gesehen, erscheinen Syndrome wie Hyperaktivität, Legasthenie, Agressivität, Autismus u.s.w. in einem ganz anderen Licht. **All diese Syndrome sind neurologische Störungen des Gehirns in einem unterschiedlichen Manifestationsgrad.** Im Prinzip ist alles „dasselbe“, nur sind gewissermassen andere Hirnareale betroffen und verschieden stark in Mitleidenschaft gezogen. Beispielsweise legt Prof. Dr. Wolfgang Ehrengut, medizinischer Sachverständiger und Gutachter in Sachen Impfschäden, in seiner Arbeit „Pertussis-Impfenzephalopathie: Wende der Aktzeptanz in den USA“ (Der Kinderarzt, 1995) anhand einer Stellungnahme des „Institut of Medicine“ der „National Academy of Sciences“ in Washington D.C. (1994) zu den Nebenwirkungen der

Keuchhustenimpfung unzweifelhaft dar, **dass eindeutig Dauerschäden 10 Jahre nach der Pertussisimpfung (Keuchhusten)** in der englischen NCES-Studie **bei Kindern festgestellt wurden, die in der akuten Situation keine Schädigungen erkennen liessen.**

8. Charakterschäden durch Impfungen? (Erschliessung neuer Märkte?)

Der französische Arzt Dr. Kalmar sieht in Impfungen die Ursache für später aufgetretene Charakterschäden. Prof. Delore warnt vor den Gefahren, dass durch Impfungen ganze Generationen nicht nur charakterlich verändert werden, sondern auch Konzentrations -und Kritikfähigkeit in Mitleidenschaft gezogen wird, während gleichzeitig Erregbarkeit und Ängstlichkeit verstärkt werden. Damit wird nach Meinung von Prof. Delore das Verhalten beeinflusst, und so entstehen amorphe, atone, unsichere und verschlossene Menschen, die sich kaum für sinnvolles interessieren, weil sie den verschiedensten Ängsten kritiklos ausgesetzt sind. Sicherlich kommen noch andere Faktoren hinzu, aber Impfungen sind stark an dieser Strukturierung des Charakters und des Verhaltens der heutigen und zukünftigen Massen beteiligt.

9. Praxisbeispiel für die Erschliessung neuer Märkte?

Es besteht kein Zweifel, dass in den letzten Jahren Aufmerksamkeitsstörungen bei Kindern beträchtlich zugenommen haben. Die Kinder sind unruhig, benehmen sich auffällig und agressiv. Im Extremfall wird von „schwer erziehbaren Kindern" gesprochen. Als Ursache wird eine leichte Hirnfunktionsstörung genannt, die in der Wissenschaft als „MCD" (Minimale Celebrale Dysfunktion) bezeichnet wird. In Westdeutschland erhielten anfang der neunziger Jahre 1,4 Millionen Kinder unter zwölf Jahren wegen dieser Hyperaktivität Psychopharmaka. Heute gibt es im frühen Kindesalter bereits Seh -und Hörstörungen in bisher nicht gekanntem Ausmass. Ca. 5% aller Babys in Deutschland schielen und ca. jedes 20. Schulkind leidet an einer erheblichen Aufmerksamkeitsstörung (Stand 1995). Zahlreiche Kinder lernen spät und dann auch noch schlecht sprechen. Weitere Kinder sind kaum in der Lage, in der Schule das Lesen zu erlernen, sogar bis hin zur Alexie oder Legasthenie. Die Neurodermitis bei Kleinkindern, in den 40-iger Jahren noch selten, ist heute so häufig geworden, dass darüber Bücher geschrieben wurden. Von Allergien und Asthma ganz zu schweigen.

10. Widernatürliche Verabreichung des Impfstoffs?

Beachtung muss unbedingt der Art und Weise der Verabreichung von Impfstoffen geschenkt werden. Dies erfolgt mittels Spritzimpfung in das Muskelgewebe unter Umgehung von natürlichen Abwehrbarrieren des Körpers, wie z.B. Haut, Schleimhäute, Mandeln, Magen-Darm-Trakt, Leber u.s.w. Dies ist **widernatürlich.** Die zelluläre Abwehr des Körpers wird also völlig ausser acht gelassen während bei einer Impfung nur die humorale Abwehr des Körpers angeregt wird. Daraus resultiert ein Ungleichgewicht des Immunsystems welches sich in Schäden am Körper manifestieren kann (Allergien, Autoimmunkrankheiten u.s.w.) Bei einer natürlichen Krankheit werden zelluläre und humorale Abwehr gleichmäßig angeregt wobei das Gleichgewicht erhalten bleibt. Über die zelluläre Abwehr entsteht eben der lebenslange Schutz des Menschen vor Masern, Mumps, Röteln, Windpocken u.s.w., wenn die Person diese Kinderkrankheiten durchgemacht hat. Diesen Schutz kann keine Impfung bieten (weil widernatürlich). Auch die Zusatzstoffe in der Impfdosis (z.B. Aluminium, Formaldehyd, 2-Phenoxyethanol, Quecksilber u.s.w.) gelangen auf unnatürlichem Wege in den Körper und können dort, auch schon in geringen Mengen, Schäden am Körper anrichten. Außerdem beginnen Impfungen in der Regel mit einem Alter von 6

Monaten oder sogar früher, und werden in regelmäßigen Abständen wiederholt. Es erfolgen mehrere Impfungen in einem recht engen Zeitraum, wodurch eine Akkumulation der Impfzusatzstoffe eintreten kann.

11. Welche Rolle spielen die sozio-ökonomischen Grundlagen?

Die enorme Verbesserung der sozio-ökonomischen Grundlage unserer Bevölkerung von ca. 1950 bis heute ist der Grund für den steten Rückgang aller Kinderkrankheiten. Im allgemeinen sind hygienische Maßnahmen (z.B. Wasser, Abwasser, Wohnverhältnisse, Bekleidung, Nahrung), sowie die Beseitigung des Hungers im speziellen zu nennen. Diese Faktoren begünstigten nachweislich die Funktion des Immunsystems, welches für eine gute Gesundheit unerlässlich ist. Die Epoche von der Frühzeit bis ca. 1950 war für den größten Teil der Bevölkerung durch Hunger, Armut, Elend und als Folge dessen durch Krankheit gekennzeichnet. Es ist auch allgemein bekannt, dass infolge von kriegerischen Auseinandersetzungen und Missernten in der Vergangenheit, deutlich mehr Seuchen und Epidemien auftraten und gegenwärtig immer noch auftreten. Diese gesundheitlich ungünstigen Faktoren sind in West –und Mitteleuropa nach dem 2. Weltkrieg im grossen und ganzen nicht mehr aufgetreten. Es kam zu einer allgemeinen Anhebung des Lebensstandards auf ein Niveau, wie es zuvor nie bekannt war. Mit zunehmender Besserung und deren Auswirkung auf die allgemeine soziale Lage der Bevölkerung gingen die Kinder –und Infektionskrankheiten zahlenmässig zurück und deren Verlauf wurde an den betroffenen Personen im allgemeinen deutlich milder. Dieser Trend begann lange vor den grossangelegten Impfkampagnen, und lässt sich aus Statistiken, die aus Deutschland vorliegen, eindeutig nachweisen. Unter Berücksichtigung o.g. Fakten ist die Aussage „Impfen sei nach wie vor die wichtigste und wirksamste Präventionsmassnahme“, für mich nicht nachvollziehbar und auch irreführend. In der Tat tauchen immer wieder Berichte auf, wonach sowohl geimpfte wie auch ungeimpfte Personen die Kinderkrankheiten durchmachen. Ganz zu schweigen von Schäden am Organismus, die durch Impfstoffe hervorgerufen werden. Mit Impfungen sind die Impfärzte als Trittbrettfahrer auf den in voller Fahrt befindlichen Zug rückläufiger Kinderkrankheiten aufgesprungen und behaupten, mit Impfungen einen Sieg über die Seuche errungen zu haben und versuchen, sich den Lorbeer dieses Sieges auf die Stirn zu setzen – der ihnen nicht gebührt. (Siehe die Tabelle im Anhang).

12. Wie gross ist der Schutzeffekt des Keuchhusten-Impfstoffes?

Die Wirksamkeit des Keuchhusten-Impfstoffes muss stark in Zweifel gezogen werden. Bei statistischen Erhebungen des Robert-Koch-Institutes sind im Zeitraum 2002-2004 in den neuen Bundesländern bei den unter 15-jährigen an Keuchhusten erkrankten Personen im Schnitt 40% vollständig, und somit vorschriftsmässig, geimpft gewesen. Im Land Brandenburg und in Mecklenburg-Vorpommern waren es sogar mehr als 50% die trotz vollständigen Impfstatus erkrankt sind. (Epidemiologisches Bulletin Nr. 23, 10.06. 2005, RKI)

13. Schäden am Körper durch Formaldehyd?

Mindestens die Impfstoffe Boostrix, Twinrix Kinder, Pentavac, Infanrix, Td-Virelon, Revaxis und Td-Rix enthalten Mengen von Formaldehyd, wo man keineswegs nur von Spuren reden kann. Wird im Beipackzettel nicht ausdrücklich erwähnt, dass nur Spuren von von Formaldehyd als Rückstand enthalten sind, so liegt eine vorsätzliche Beimischung in den Impfstoff vor, die als „Detoxificans“ gedacht ist. Allgemein liegen keine Mengenangaben von Formaldehyd in oben genannten Impfstoffen in den jeweiligen Beipackzetteln vor.

14. Welche Wirkung haben Zusatzstoffe in Impfstoffen?

In verschiedenen Impfstoffen befinden sich erhebliche Mengen von Zusatzstoffen (bis zu 300 Zusatzstoffe sind bekannt), z.B. Aluminiumhydroxyd, Aluminiumphosphat, Polysorbat 80, hydrolysierte Gelatine, Human-Albumin, Phenolrot, Natriumtetraborat, Neomycinsulfat, Dinatriumphosphatdihydrat, Natrriumhydrogenphosphat, Glycin, Mannitol, Sorbitol, Kaliumchlorid, Calziumchlorid, Glutamin, Glutaminsäure, Harnstoff, Kaliummonohydrogen-phosphat, Kaliumhydroxid sowie Thiomersal (Quecksilber) und 2-Phenoxyethanol die als Konservierungsmittel gedacht sind. Man beachte: Der Hersteller muss die Inhaltsstoffe nicht deklarieren. Es läuft unter „Betriebsgeheimnis". Falls doch Inhaltsstoffe aufgelistet sind kann sich jeder selber durch Nachforschen ein Bild über die Wirkungsweise und Toxizität dieser Zusatzstoffe machen.

15. Genmanipulierte Impfstoffe?

Alle Hepatitis B –Komponenten in Impfstoffen sind durch Genmanipulation hergestellt. Dasselbe gilt für die Gebärmutterhalskrebs –Impfstoffe (HPV). Werden wir von der Ärzteschaft diesbezüglich aufgeklärt?

16. Herstellung von Impfstoffen auf abgetriebenen menschlichen Föten und menschlichen Krebszellen?

Alle im Rötelnimpfstoff enthaltenen Rötelnviren sind im Gewebe von abgetriebenen menschlichen Föten gezüchtet und anschliessend in menschlichen Krebszellen (der sogenannten HeLa Zell-Linie, das ist eine Humane Zervix Adenokarzinom Zell-Linie), weiterverarbeitet worden. Im Beipackzettel als RA-27/3-Rötelnviren, gezüchtet in Kulturen humaner diploider MRC5 Zellen, oder humaner diploid cells (HDC) deklariert. Dasselbe gilt für den Windpocken -und den Hepatitis A Impfstoff.

17. Herstellung von Impfstoffen auf tierischen Krebszellen?

Das Wirtssystem für den inaktivierten Poliomyelitis –Impfstoff (Kinderlähmung) sind VERO-Zellen. Bei VERO-Zellen handelt es sich immer um tierische Krebszellen. Diese entstammen einer Affenart, der grünen Meerkatze.

18. Sind Impfstoffe Medikamente?

Impfstoffe sind Medikamente und haben sogenannte „Nebenwirkungen", welche in Wahrheit jedoch Hauptwirkungen sind. Eine Diabetes Typ I Erkrankung hervorgerufen durch den Mumps – Impfstoff oder eine Multiple Sklerose Erkrankung hervorgerufen durch den Hepatitis B – Impfstoff, (Diabetes Typ I und Multiple Sklerose sind anerkannte „Nebenwirkungen", siehe die jeweiligen Beipackzettel) können nicht als „Nebenwirkungen" abgetan werden. Einem gesunden Baby oder Kleinkind unter dem Deckmantel der „Prävention" Medikamente zu verabreichen ist m.E. unverantwortlich. Dies ist Zwangsmedikation durch Irreführung.

19. Studium des Beipackzettels?

Empfehlen möchte ich Ihnen das genaue Studium aller Beipackzettel der Impfstoffe. Die überall erwähnten und beschriebenen Komplikationen und „Nebenwirkungen" (in nicht geringer Zahl), sprechen selbst für den Laien eine deutliche Sprache. Bei Impfungen kann man zweifellos von Körperverletzung sprechen. Allein die unmoralische und unethische Herstellung von Impfstoffen lässt uns als Familie jede Impfung ablehnen.

Quellenangabe:

„Kritische Analyse der Impfproblematik“, von Anita Petek-Dimmer.
„Impfen – das Geschäft mit der Angst“, von Dr. Gerhard Buchwald.
The Journal of Natural Science, „Impfen, eine Gefahr für die Gesundheit“, von Dr. J-F. Grätz.
„Impfschutz – Irrtum oder Lüge“, von Simone Delarue.
„Impfungen – der unglaubliche Irrtum“, von F. und S. Delarue.

Anhang:

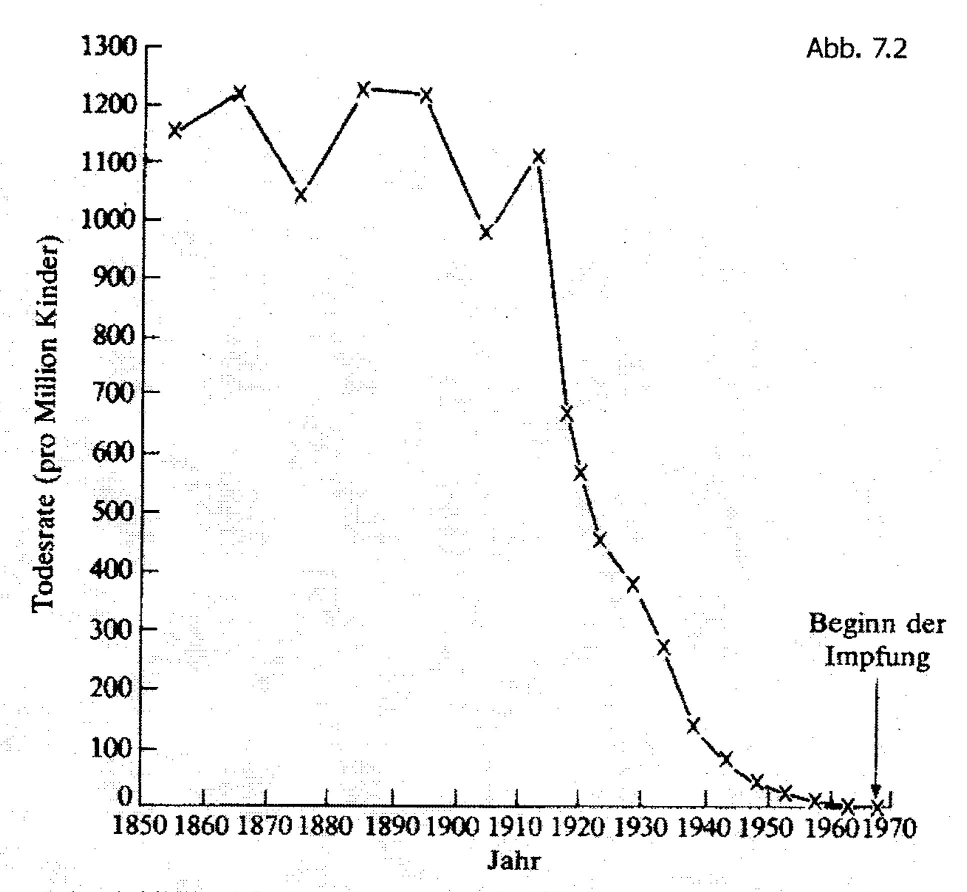


Schaubild 8.14. Masern: Todesraten bei Kindern unter 15: England und Wales.

(Quelle der Abbildung: „Die Bedeutung der Medizin“ von Prof. McKeown, Suhrkamp Verlag 1982.)

Anita Petek-Dimmer

Kritische Analyse der Impfproblematik



Ein Kompendium über die wahre Natur der Impfungen, ihre Pathogenität und Wirkungslosigkeit

Band 1



Inhalt

Band 1

Vorschau Band 2

In dem Folgeband sind Reiseimpfungen sowie die Impfung gegen Pocken und die Malariaprophylaxe detailliert beschrieben.

Cholera
Gelbfieber
Hepatitis A
Japan-Enzephalitis
Malaria
Pocken
Tollwut
Typhus

Ein grosses Kapitel ist den Tierimpfungen gewidmet, ihren Auswirkungen auf die Tiere, den Nebenwirkungen, Wirksamkeitsstudien sowie den dazugehörigen Krankheiten. Als bisher erstes Buch im deutschsprachigen Raum wird dieses Thema hier detailliert und profund beschrieben. Es werden Impfungen für folgende Tiere behandelt:

Katzen
Hunde
Pferde
Geflügel
sowie andere Tierarten

Grossen Raum nimmt ein eigenes Kapitel über die Zusatzstoffe in den Impfungen ein. Sie sind letztendlich hauptverantwortlich für die gravierenden Nebenwirkungen. Die Zusatzstoffe werden in ihrer Bedeutung, Herkunft und Wirkungsweise auf den Menschen und die Tiere detailliert beschrieben. Eine Sammlung dieser Fakten ist bislang einzigartig in der Literatur.

Formaldehyd
Thiomersal (Quecksilber)
Aluminium
Phenol
Aceton
und viele andere Substanzen

Folgend einige Zusammenstellungen von Matthias Köpke als e-Bücher im Internet unter: www.archive.org, www.scribd.com oder anderen Quellen:

1. **„Das wahre Gesicht von Jakob dem Betrüger“**, 2014.
2. **„Das Buch der Kriege Jahwehs“**, 2014.
3. **„Kampf für Wahlenthaltung –** Ein Mittel zur Vernichtung des Systems? Ein Mittel zur Deutschen Neugestaltung?“, 2013.
4. **„Kampfgift Alkohol“**, 2013.
5. **„Der Freiheitskampf des Hauses Ludendorff“**, 2014.
6. **„Der Papst, oberster Gerichtsherr der BR Deutschland“**, 2014.
7. **„Der jüdische Sinn von Beschneidung und Taufe“**, 2014.
8. **„Scheinwerfer-Leuchten“**, 2014.
9. **„Haus Ludendorff und Wort Gottes**“, 2014.
10. **„Jahweh, Esausegen und Jakobs Joch“**, 2014.
11. **„Es war vor einhundert Jahren“**, 2014.
12. **„Destruction of Freemasonry through Revelation of their Secrets“ von Erich Ludendorff;** Herausgegeben von Matthias Köpke, E-book, 2014.
13. **„Schrifttumsverzeichnis von Erich Ludendorff und Dr. Mathilde Ludendorff“** Eine Übersicht ihrer Veröffentlichungen, 2014.
14. **„Denkschrift: Mit brennender Sorge“**, Offener Brief, 2015.
15. **„Drei Irrtümer und ihre Folgen“**, Okkultismus, 2015.
16. **„Vom Wesen und Wirken des Bibelgottes Jahweh und seiner Kirche“**, 2015.
17. **„Warum sind meine Kinder nicht geimpft?“**, 2015.

Besuchen Sie auch den Internetkanal bei Youtube:
www.youtube.com/user/Genesis2740Blessing

Netzwerk Impfentscheid | Wetti 41 | CH-9470 Buchs | +41 81 633 122 6 | info@impfentscheid.ch | www.impfentscheid.ch

Buchkatalog `14



Bücher, DVD's und mehr zum Thema Impfen und Gesundheit

Diverse Kurzinformationen
Antworten zu häufig gestellten Fragen

Netzwerk Impfentscheid

„Galgenfrist“ bis 31. Dez. 2015?!

Das intensive Jahr 2013 ist Vergangenheit. Die Abstimmung in der Schweiz zum Epidemiengesetz ebenfalls. Die Abstimmung ging zwar verloren, aber die 40% Nein Stimmen zum neuen Gesetz sind ein Achtungserfolg. Standen doch fast alle grossen Parteien, Bundesbern mit Behörden und Propagandamaschine und Medien gegen uns.

Das Gesetz wird nun voraussichtlich auf den 1.1.2016 eingeführt. Ab diesem Tag, natürlich zufälligerweise nach den Gesamterneuerungswahlen der nationalen Parlamente, können Massnahmen gegen das Schweizer Volk in Bezug auf die (Zwangs) Impfungen wesentlich früher (moderate Influenzapandemie) durchgesetzt werden. Es wird deshalb immer schwerer werden, sich die Impffreiheit zu erhalten.

Es muss an dieser Stelle jedoch doch deutlich hinterfragt werden, warum man ein solches Gesetz braucht, um Menschen zu impfen? Warum lassen immer mehr Menschen sich oder ihre Kinder nicht mehr impfen? Welche Erfahrungen mussten gemacht werden?

Fraglich sind auch die indirekten Zwangsmassnahmen, die heute schon an vielen Gesundheitsinstitutionen in vielen Kantonen Gang und Gäbe sind. Hat man denn keine Argumente mehr, die die Menschen freiwillig zur Impfung bringen? Muss man mit Kündigung (Spitäler) oder sonstigen Folgen (Schulausschluss Ungeimpfter) drohen oder gar umsetzen, nur um die Durchimpfungsrate zu erhöhen? Braucht die WHO wieder einmal einen grossen Erfolg, indem die Masern offiziell als ausgerottet gelten dürfen?

Viele weitere Fragen stellen sich auch weiterhin. Und solange diese nicht oder nur „halbpatzig“ beantwortet werden, solange haben wir als freie Bürger auch das Recht, unsere Grundrechte in Anspruch zu nehmen, und Impfungen dankend abzulehnen. Noch kann man dies. Nur wie lange noch? Wer die Macht der Pharma auf die Politik kennt, weiss dass es diesbezüglich 5vor12 ist.

Oder anderst gesagt: bis am 31.12.2015 sollten wir die Zeit nutzen, so viele Menschen wie möglich zum Impfen umfassend aufzuklären, so dass immer mehr sich eine Meinung bilden können, um wirklich einen Entscheid „Ja oder Nein“ fällen zu können. Das Netzwerk Impfentscheid ist in diesem Bereich sehr aktiv. Sie auch?

Danke

Ihr Netzwerk Impfentscheid Team

Impressum



Impfen - Nein Danke?
Erscheint jeweils anfangs Jahr, Preisänderungen vorbehalten.
Herausgeber und Verlag: Netzwerk Impfentscheid
Netzwerk Impfentscheid | Wetti 41 | CH 9470 Buchs,
Tel. (+41) 081 633 122 6 | E-Mail: info@impfentscheid.ch | www.impfentscheid.ch
Einzelheft Schutzgebühr: Fr. 1.00, EUR 0.80



Der junge Medizinstudent lernt an der Universität nur das der Pharmaindustrie genehme Wissen. Später in der eigenen Praxis ergeht es ihm nicht viel besser: Sorgfältig wird er von allem abgeschirmt, was ihn zu eigenem Denken und kritischem Überlegen bringen könnte. Die Ärztezeitschriften sind bis auf ganz, ganz wenige Ausnahmen von der Pharma geleitet oder gesponsert. Bei den übrigen Medien sieht es nicht viel anders aus.

So werden also Eltern und Ärzte einer ständigen Propaganda ausgesetzt, die ihnen mitteilt, dass „Impfungen die höchste Errungenschaft der modernen Medizin seien". Überall lesen wir, wie viele Menschen jährlich dank neu entwickelter Impfungen dem Tod entgangen sind. Bei näherem Hinsehen allerdings realisiert man, dass die Impfungen uns keineswegs vor Krankheiten schützen, im Gegenteil, sie machen uns krank.

Historisch gesehen, ist die Impfung einer der grössten Irrtümer der heutigen Medizin. Umfangreiche Literatur und zahlreiche Studien aus der ganzen Welt liefern einen zweifelsfreien Beweis für diese Behauptung. Obschon seit mehr als 200 Jahren geimpft wird, ist uns die Wissenschaft bis heute einen Wirksamkeitsnachweis schuldig geblieben. Viele Eltern berichten, dass ihre Kinder trotz der Impfung die Krankheiten durchmachen, meist auch noch mit den gefürchteten Komplikationen. Es gibt keine Impfung die imstande ist, uns, unsere Kinder oder unsere Tiere auch nur für wenige Stunden vor einer Krankheit zu schützen!

Kommen Sie also selbstverantwortlich aus dem Glauben an die Impfungen ins Wissen um die Impfungen.

Wie sagte doch verm. Galileo Galilei:

Ich fühle mich nicht zu dem Glauben verpflichtet, dass derselbe Gott, der uns mit Sinnen, Vernunft und Verstand ausgestattet hat, von uns verlangt, dieselben nicht zu benutzen.

Herstellungsverfahren von Impfstoffen

Schäden durch eine Impfung können allein schon durch die Herstellungsverfahren verursacht werden.

So wurden oder werden Impfstoffe auf menschlichen sowie tierischen Krebszellen, auf abgetöteten menschlichen Föten, auf Tieren und deren Organen sowie heute hauptsächlich gentechnisch hergestellt. Wenn ein Impfstoff auf Krebszellen gezüchtet wurde, sind auch durch die beste Reinigung und Filtrierung Rückstände im Impfstoff selber noch zu finden. Besonders gentechnisch hergestellte Impfstoffe bergen eine grosse Gefahr in sich. Denn wer kann uns garantieren, dass nicht die nächste oder übernächste Generation des jetzt mit einem derartigen Impfstoff geimpften Menschen keinerlei Schäden davonträgt?

Jede Impfung ist ein Schuss in Dunkle. Die Auswirkungen dieser Impfungen werden wir erst in wenigen Generationen sehen, denn gentechnische Impfstoffe führen zu einer irreversiblen Schädigung der eigenen Erbsubstanz. Doch dann ist es vermutlich zu spät zu einer Umkehr.

Auch die Impfstoffe, die auf der Basis von Krebszellen hergestellt werden, sind nicht unbedenklich. Trotz Reinigung und Filtration sind immer noch Spuren der verschiedenen Herstellungsverfahren im Impfstoff selber zu finden.

Bei der Herstellung aus menschlichen Föten geht es um Begriffe wie Ethik und Moral.

Impfschäden können sofort, Stunden, Tage, Wochen, Monate, Jahre später auftreten. Oder bei den gentechnisch hergestellten Impfstoffen erst Generationen später.



Anita Petek-Dimmer

Kritische Analyse der Impfproblematik

Ein Kompendium über die wahre Natur der Impfungen, ihre Pathogenität und Wirkungslosigkeit

Die Autorin war im deutschsprachigen Raum bestens bekannt als profunde Kennerin des Impfwesens. Mehr als 15 Jahren befasste sie sich eingehend mit dieser Thematik. Diese beiden Bände sind aufgrund eines intensiven Literaturstudiums sowie zahllosen Diskussionen mit Ärzten, Biologen und Immunologen entstanden. Mit ihrer Fülle an Material gibt es derzeit kein vergleichbares Buch zu diesem Thema auf dem Büchermarkt. Die beiden Bücher sind mit ihren ausführlichen und reichlichen Quellenangaben auch eine wertvolle Hilfe für diejenigen, die sich weiter in die Materie vertiefen wollen. Besonders für Therapeuten sind sie in ihrer täglichen Arbeit als grosse Stütze gedacht.

In **Band 1** werden folgende Impfungen detailliert beschrieben: Diphtherie, Grippe, Hepatitis B, FSME (Zecken), Hib (Haemophilus influenzae Typ B), Masern, Meningokokken, Mumps, Pertussis, (Keuchhusten), Pneumokokken, Poliomyelitis (Kinderlähmung), Röteln, Tetanus (Wundstarrkrampf), Varizellen (Windpocken).

Angefangen von der Geschichte der einzelnen Krankheiten, ihrer Behandlung und evtl. Komplikationen wird über die dazugehörigen Impfstoffe, ihre jeweiligen Nebenwirkungen, Zusatzstoffe sowie ausführlich über die Wirksamkeitsstudien berichtet.

In einem eigenen, grossen Kapitel wird der Frage über die wahre Ursache von Krankheiten nachgegangen. Bei einem Blick zurück in die Geschichte der Impfungen beschreibt die Autorin die verhängnisvolle Wende in der Medizin, die durch Louis Pasteur und Robert Koch eingeleitet wurde und die die heutige Medizin in eine Sackgasse geführt hat. Sehr ausführlich geht sie auf den Pleomorphismus ein, also auf die wirkliche Rolle und Aufgabe der Mikroben in unserem Organismus. Wenn man diese grundlegenden Dinge verstanden hat, weiss man auch, wieso die Antigen-Antikörper-Theorie nicht stimmen kann.

In **Band 2** sind alle derzeit erhältlichen Reiseimpfungen ebenso ausführlich beschrieben wie im ersten Band die Allgemeinimpfungen: Cholera, Gelbfieber, Hepatitis A, Japan-Enzephalitis, Malaria, Pocken, Tollwut, Tuberkulose, Typhus.

Als bisher erstes Buch im deutschsprachigen Raum enthält es zudem sämtliche Tierimpfungen, detailliert beschrieben und mit vielen Beispielen versehen: Katzen, Hunde, Pferde, Rinder, Hühner, Schafe und Ziegen, Kaninchen, Schweine, die Impfung gegen Maul- und Klauenseuche, der Mikrochip für Hunde und Katzen.

Ein grosses Kapitel ist den Impfzusatzstoffen gewidmet, ihrer Bedeutung, Herkunft und Wirkung auf den Menschen, bzw. die Tiere. Ca. 120 dieser Inhaltsstoffe, denen die Hauptschuld an den schweren Nebenwirkungen der Impfstoffe angelastet werden, sind detailliert beschrieben worden. Eine Sammlung dieser Fakten ist bislang einzigartig in der Literatur. Deshalb sind die beiden Bände auch ein wahres Kompendium.

Band 1, 410 Seiten, Hardc.
Fr. 27.90, € 23.90

Band 2, 501 Seiten, Hardc.
Fr. 27.90, € 23.90
Neuauflage 2012

Beide Bände zusammen
Fr. 49.90, € 42.90
Netzwerkmitglieder:
Fr. 42.90, € 39.90

Orientierungshilfe bei der Impf-Buchauswahl:

E Einsteiger
A Anfänger
M Mittlere Kenntnisse
F Fortgeschrittene Kenntnisse
S Spezialwissen (ergänzend)

Daniel Trappitsch
IMPFEN
Eine kritische Darstellung aus ganzheitlicher Sicht.



Aus ganzheitlicher Sicht werden gegen Impfungen sehr kritische Einwände erhoben. Sie stören nicht nur das Gleichgewicht unseres Immunsystems und können zu Folgekrankheiten wie Allergien und Entzündungen führen, sondern Impfungen behindern die ganzheitliche Entwicklung, vor allem die des Kindes, mit den entsprechenden Auswirkungen bis ins Erwachsenenalter.

Dieses Buch ist eine umfassende Bestandsaufnahme zum Thema „Impfen". Es beleuchtet das Impfen aus grob– wie auch feinstofflicher Sicht.

270 Seiten, Hardcover.
Fr. 25.90 € 18.00

Das Grundlagenwerk!
Rund ums Impfen
Nachschlagewerk über Impfungen, Hinweise zur Vorbeugung und Behandlung der damit verbundenen Erkrankungen



Um zu einem tragfähigen Entscheid für oder gegen das Impfen zu kommen, müssen sich die Eltern durch etliche Literatur durchlesen. Dies ist nicht immer einfach. Einerseits fehlt die dafür nötige Zeit und andererseits oft auch die Geduld. Viele Bücher sind zudem oft so geschrieben, dass sie für Laien schwer verständlich sind.

Mit dem Buch „*Rund ums Impfen*" liegt eine impfkritische Lektüre vor, die den Eltern auf leicht verständliche Art die Thematik und vor allem aber auch die Problematik des Impfens näher bringt.

Die beiden Autorinnen, Anita Petek-Dimmer und Julia Emmenegger haben aus ihrer Beratungs-, sowie Kurs- und Vortragstätigkeit die wichtigsten Fragen zum Thema Impfen in kurzer und bündiger Form verständlich dargelegt. „*Rund ums Impfen*" ist ein Nachschlagewerk, in dem jede Krankheit mit ihren Behandlungsmöglichkeiten, sowie die dazugehörige Impfung mit Zusatzstoffen, Nebenwirkungen, etc. genau beschrieben wird.

Für Eltern, die sich für das Impfen entscheiden, werden Hinweise gebracht, wie man am besten vorgeht. Das Buch enthält ausserdem alle aktuellen Impfpläne aus dem deutschsprachigen Raum, sowie Adressen von deutschsprachigen Organisationen der verschiedenen Länder, die umfassend und kritisch über das Thema Impfen aufklären.

Julia Emmenegger
Anita Petek-Dimmer
230 Seiten, kartoniert, 7. Aufl.

Fr. 19.90 € 15.50

Auch in Italienisch erhältlich

Orange = die Klassiker!

Dr. Viera Scheibner
Impfungen, Immunschwäche und Plötzlicher Kindstod

Ein sehr empfehlenswertes Buch. Dr. Viera Scheibner aus Australien hat in jahrelanger mühsamer Arbeit fast alle wissenschaftlichen Studien, die weltweit über die immensen Gefahren der Impfung erschienen sind, gesammelt. Dieses Buch ist der unwiderlegbare Beweis dafür, dass Impfen unsere Kinder krank macht und sogar tötet.

In zunehmendem Masse gibt es heute, besonders bei den geimpften Kindern Krankheiten wie Asthma, Leukämie, Krebs, zerebrale Schäden, Krämpfe, usw.

All diese Krankheiten sollten uns eine Warnung sein, dass unsere Medizin schützend und helfend sein sollte und nicht, wie es heute der Fall ist, die Krankheiten erst erschafft.

328 Seiten, broschiert
Fr. 24.50 € 16.40

Dr. med. Friedrich P. Graf

Die Impf-entscheidung



Ansichten, Überlegungen und Informationen. Ein kleines Büchlein mit wichtigen Informationen über das Impfen, beruhend auf Beobachtungen und Erfahrungen aus der Begleitung von Schwangeren und ihren Kindern. Ausgehend von dem üblichen Impfkonzept, verfolgt Dr. Graf andere Alternativen und möchte diese den nach eigenen Entscheidungen suchenden Eltern aufzeigen. Der Autor geht auf die einzelnen Krankheiten ein und erläutert die dazugehörige Impfung aus homöopathischer Sicht.

165 Seiten, broschiert
Fr. 21.90 € 15.00

Dr. med. Friedrich P. Graf

Nicht impfen - was dann?



Wegweiser für die Gesunderhaltung mit homöopathischen Empfehlungen für die Selbstheilung. Dieses Büchlein ist als Fortsetzung von „Die Impfentscheidung" entstanden, da viele Eltern sich zwar gegen eine Impfung entscheiden, dann jedoch weiterhin auch Unterstützung zu ihren gefällten Entscheidungen suchen.

240 Seiten, broschiert
Fr. 28.50 € 19.90

Dr. Johann Loibner

Impfen
Das Geschäft mit der Unwissenheit



Schon mehrfach hat die Impf-Lobby in Österreich versucht, dem homöopathischen Arzt Johann Loibner den Mund zu verbieten. Bisher vergeblich, denn die Gewissensfreiheit des unbeugsamen Arztes aus der Steiermark wurde in letzter Instanz immer wieder bestätigt.

Dieses Buch geht auf zahlreiche Fragen ein, die bei einer Impfentscheidung aufgeworfen werden. Es enthält Fallbeispiele aus seiner Praxis, zeichnet seinen Weg vom Schulmediziner zum Impfkritiker nach, beschäftigt sich mit der Geschichte des Impfens und der Wissenschaftlichkeit der Impftheorie sowie der zugrunde liegenden Infektionshypothese.

Ein mutiges Buch von einem mutigen Arzt und unbedingt lesenswert!

150 Seiten, broschiert
Fr. 27.50 € 18.00

Hans U.P. Tolzin

Macht Impfen Sinn?



Hans U. P. Tolzin, Medizinjournalist und Herausgeber der kritischen Zeitschrift „impf-report", stellt mit seinem zweibändigen Werk „Macht Impfen Sinn?" erstmals einen umfassenden Bericht über seine Suche nach überzeugenden Argumenten für das Impfen – und die gefundenen Antworten – vor. Dies lässt sich auf drei wesentliche Fragen reduzieren:

1. Gibt es überzeugende Beweise für einen gesundheitlichen Vorteils von Geimpften gegenüber Ungeimpften?
2. Ist das Restrisiko einer Impfung kalkulierbar?
3. Ist die Impfung überhaupt notwendig?

Jede dieser drei Fragen wird in Band 1 allgemeinverständlich und quellenbelegt besprochen.

Ergänzt wird der Ratgeber durch zahlreiche Erkrankungs- und Todesfallstatistiken, die den vermeintlichen Nutzen von Massenimpfungen in ein neues Licht rücken.

Ein Leitfaden unterstützt Sie schliesslich dabei, die für Sie richtige Impfentscheidung zu treffen.

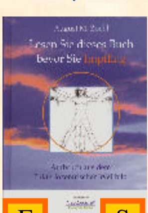
ca. 310 Seiten, Paperback, zahlr. Abb.
Fr. 29.00 € 19.90

Es gibt noch viele weitere Bücher, die hier nicht alle aufgelistet werden können. Fragen Sie uns oder Ihre Buchhandlung.

Dr. August M. Zoebl

Lesen Sie dieses Buch bevor Sie Impfling

Dieses Buch ist für all jene geschrieben, die keine Impf*beratung*, sondern eine Impf*befreiung* suchen.



F S

Die Frage *„Soll ich impfen oder nicht?"* ist nicht lösbar, solange wir noch immer glauben, dass der Erreger einen *Eindringling* darstellt und das Immunsystem der *Abwehr* von Erregern dient. In dem Moment, wo wir *erkennen*, dass der Erreger ein unverzichtbarer *Teil des Immunsystems* ist und beide zusammenarbeiten, verschwindet unsere Angst vor Erregern und damit auch die Notwendigkeit des Impfens ins völlige Nichts. Die Erregerangst verschwindet so, wie die Angst der alten Seefahrer vor dem Hinunterfallen von der Erdscheibe in dem Moment verschwand, als man erkannte, dass die Erde keine Scheibe, sondern eine Kugel ist. Nicht das Immunsystem war unvollkommen, sondern unsere *Sichtweise* vom Immunsystem.

Es geht nicht darum, etwas zu verändern oder zu verbessern, sondern darum, aus einer selbst gemachten Furcht *aufzuwachen*.

208 Seiten, gebunden
Fr. 18.90 € 14.90

Dr. Klaus Hartmann

Impfen, bis der Arzt kommt



M

Nach der Pandemie ist vor der Pandemie. Jährlich warnen Medien und Behörden vor immer neuen gefährlichen Krankheiten, gegen die wir uns unbedingt impfen lassen sollten. Was steckt hinter diesem Trend? Begründete Sorge um die Gesundheit der Bevölkerung oder die Profitgier der Pharmakonzerne? Der international angesehene Experte für Impfschäden, Dr. Klaus Hartmann, legt als Insider die fragwürdigen Mechanismen der Zulassung und Empfehlung von Impfungen offen, damit wir uns selbst ein Bild von den möglichen Risiken machen können. Denn eines ist gewiss: Im Ernstfall können Nebenwirkungen und Komplikationen zu dramatischen gesundheitlichen Schäden führen. Ein Buch, das den Patienten endlich mündig macht.

382 Seiten, broschiert
Fr. 29.90 € 19.90

Bitte nehmen Sie an unserer Umfrage „Aufklärungsqualität der Ärzte" teil.
www.impfentscheid.ch/umfrage
Je mehr teilnehmen, desto besser kann die Qualität eruiert werden. Danke

Hans U.P. Tolzin

Die Tetanus Lüge



F

Tetanus stellt für die meisten Eltern das Schreckgespenst schlechthin dar und ist auch in impfkritisch eingestellten Familien in der Regel die letzte Impfung, die fällt.

Tatsächlich sind jedoch weder Nutzen noch Unbedenklichkeit der Impfung jemals belegt worden. Im Gegenteil: Jahr für Jahr werden allein in Deutschland Hunderte von Impfkomplikationen und im Durchschnitt 15 Todesfälle – vor allem von Säuglingen – gemeldet, ohne dass die zuständigen Behörden aktiv werden. Dazu kommt eine völlig unbekannte Dunkelziffer.

Darüber hinaus wurde bei der Erforschung der Ursache(n) von Tetanus nachweislich unwissenschaftlich gearbeitet.

Wie die Statistiken zeigen, ist auch das Erkrankungsrisiko lange nicht so hoch, wie von den Behörden behauptet.

Dieses Buch ist eine Zusammenfassung der vier Tetanus-Ausgaben der Zeitschrift „impf-report", dessen Herausgeber der Autor ist.

270 Seiten, gebunden
Fr. 27.90 € 19.90

Andreas Bachmair
Risiko und Nebenwirkung Impfschaden



Wer sich oder seine Kinder impfen lassen möchte, muss sich über potenzielle Risiken und Nebenwirkungen im Klaren sein. Von offizieller Seite werden Nebenwirkungen von Impfungen systematisch runter gespielt und nur maximal 5% aller schweren Impfreaktionen gehen überhaupt in die Statistik ein bzw. finden sich auf dem Beipackzettel. Die anderen 95% sind Beschwerden, die rein „zufällig" nach der Impfung entstanden sind und angeblich nichts mit der Impfung zu tun haben. Dass die Realität anders aussieht, zeigen die Fallberichte von Betroffenen. Diese Berichte sind keine Einzelfälle, sondern oft typische Nebenwirkungen, wie sie nach Impfungen auftreten können.

In dem Buch finden Sie geordnet nach verschiedenen Impfungen Berichte von Betroffenen, die berichten, wie es ihnen nach Impfungen ergangen ist. Die oft massiven gesundheitlichen Probleme, die Ignoranz der Ärzte und den Kampf mit den Behörden, ist ebenfalls Thema.

276 Seiten, broschiert,
Fr. 23.50 € 18.00

Andreas Bachmair
Leben ohne Impfung

F



Leben ohne Impfung ist ein bewegendes Zeugnis für die Fähigkeit des Körpers, sich selbst zu heilen und für das Vertrauen, das Menschen in diesen natürlichen Prozess haben.

In diesem Buch, angeregt durch eine Untersuchung mit mehr als 15000 komplett ungeimpften Kindern und Erwachsenen aus aller Welt, berichten Eltern über das Leben und die Gesundheit ihrer ungeimpften Kinder.

Eltern, die sich intensiv mit der Impfthematik auseinandergesetzt haben und zu dem Schluss kamen, dass Nicht-Impfen die bessere Alternative für Ihre Kinder ist. Die Berichte sollen dazu anregen, nicht blindlings der öffentlichen Propaganda zu folgen, sondern sich kritisch dem Thema zu nähern und sich seine eigene Meinung zu bilden. Diese Auseinandersetzung sollte man sich, seinen Kindern und zukünftigen Generationen schuldig sein.

276 Seiten, broschiert,
Fr. 21.90 € 18.00

Dr. Joachim-F. Grätz
F
Sind Impfungen sinnvoll?
Ein Ratgeber aus der homöopathischen Praxis

Der Autor dieses Buches, Dr. Grätz, ist klassisch arbeitender Homöopath mit grosser Erfahrung bei der Behandlung von Impfreaktionen und Impfschäden. Anhand von biologischen Zusammenhängen und Naturgesetz-mässigkeiten hinsichtlich unseres Immunsystems sowie dem Wesen von Krankheiten führt er den Beweis, dass Impfungen eine grobe Missachtung von Naturgesetzmässigkeiten sind. Er zeigt sowohl vorbeugende Lösungsmöglichkeiten auf, als auch wenn es bereits Probleme gibt.

175 Seiten, broschiert.
Fr. 27.50 € 18.00

Dr. med. Gerhard Buchwald


Impfen
Das Geschäft mit der Angst

Eine grosse Koalition aus Gesundheitsbehörden, Ärzten und der Pharmaindustrie behauptet, dass Impfen schützt und damit unsere Gesundheit fördert. Dr. med. Buchwald zeigt in diesem Buch: Das Gegenteil ist der Fall. Impfen macht viele Menschen krank.

Die folgenschweren Infektionskrankheiten und grossen Seuchen der vergangenen Jahre waren bereits lange vor Einführung der Impfungen stark rückläufig. Dr. Buchwald gelang es als erstem, diese Fakten in aller Deutlichkeit aufzuzeigen.

Das Risiko eines Impfschadens ist heute in aller Regel grösser als die Wahrscheinlichkeit eines Gesundheitsschadens durch die betreffende Krankheit.

382 Seiten, broschiert
Fr. 28.50 € 19.90

Rolf Schwarz

Impfen—eine verborgene Gefahr?



Impftheorie und Infektionstheorie auf dem Prüfstand Ein Ratgeber für Ihre Impfentscheidung .

Ein spannend zu lesender Ratgeber zum Thema Impfen, der über die fragwürdige Impftheorie, über Schäden durch Impfungen sowie die einzelnen Impfungen einschliesslich Reise– und Tierimpfungen aufklärt.

Wer sich (selbst)verantwortlich entscheiden will, braucht Informationen und Beweise, die nicht durch finanzielle Interessen verfälscht wurden.

Rolf Schwarz ist Homöopath und praktiziert in Deutschland.

165 Seiten, kartoniert
Fr. 21.90 € 14.90



Ferenc Warnusz

Raubritter der Gesundheit



„Raubritter der Gesundheit" ist für Eltern und Menschen geschrieben, denen die gesundheitliche Zukunft ihrer Kinder, ihrer Familie und Freunde am Herzen liegt.

Der Autor, seit 20 Jahren Medizin-Produkte-Berater und begeisterter Freizeitsportler, hinterfragt als Vater von drei Kindern und einem impfgeschädigten Sohn in einer für den Leser einfachen und verständlichen Sprache den akuten Zustand unserer schwerkranken Gesundheitssysteme.

Er beleuchtet dabei eine Reihe hochbrisanter, medizinischer Dogmen wie z.B. das Impfen, das heute von der breiten Masse unserer Ärzte nach wie vor als zuverlässige und ungefährliche Krankheitsprävention vertreten wird.

Dadurch wird der kritische Blick hinter den modernen, industrialisierten Medizinbetrieb für den Leser zu einer Abenteuerreise, auf der unfassbare Geschichten erzählt und aufgearbeitet werden, die das wahre Leben schrieb.

Ein Buch für jeden, der seine Gesundheit und die seiner Kinder verantwortungsvoll in die eigenen Hände nehmen möchte. Ein Buch, das aufrüttelt, provoziert aber auch zum sachlichen Dialog einlädt.

292 Seiten, kartoniert
Fr. 27.50 € 19.90

Erscheint Mai/Juni 2014

F. und S. Delarue F

Impfungen, der unglaubliche Irrtum

Schwerpunkt sind Impfungen aus bakteriologischer/ virologischer Sicht und Epidemieverläufe vor, während und nach Absetzen der Impfungen.

Eine ausführliche Darlegung der breiten Palette der Impfschäden. Anhand weltweiter Forschungen und Literatur werden erschreckende Zusammenhänge zwischen Impfungen und neurologischen Schäden, Aids, Krebs, Leukämie, Herzschäden, multipler Sklerose, plötzlichem Kindstod, Charakterschäden, usw. bewiesen. Wenn man dieses Buch gelesen hat, bedarf es des Gemüts eines Kamikazefliegers, um sich selbst und die Kinder zu impfen.

192 Seiten, broschiert.
Fr. 26.00 € 14.30

Die Klassiker sind teilweise nur noch als „gebraucht" über Amazon erhältlich.

Simone Delarue M

Impfschutz, Irrtum oder Lüge?

Eine internationale Studie über die Frage, ob Impfungen schützen und warum geimpft wird. Dieses Buch protokolliert die Geschichte der Impfungen und die offiziellen Statistiken, also den Verlauf der Pocken, Diphtherie, Kinderlähmung, Tbc, Keuchhusten, Tetanus etc; in jeweils mehreren Ländern vor Einsetzen der Impfungen, während der Massenimpfungen und nach ihrem Absetzen. Die Ergebnisse überraschen jeden!

246 Seiten, broschiert.
Fr. 24.50 € 16.80

Erfahrung ist nicht das, was einem zustösst. Erfahrung ist das, was man aus dem macht, was einem zustösst.

Aldous Huxley

Kleinbuchreihe-Impfen.eu (Fr. 6.90/€ 4.90)

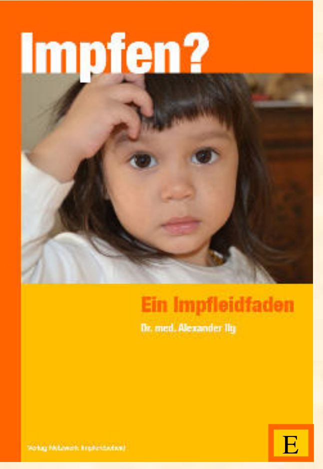
Mit der heutigen medialen Überflutung, dem normalen Tagesablauf, Ämtli hier, Ämtli da und anderem, kommen vor allem (junge) Eltern nicht oder zumindest oft nicht ausreichend dazu, sich zu wichtigen Themen ein vertieftes Wissen anzueignen. Dies ist aber nötig, um wirklich eine Meinung bilden zu können, auf welcher ein eigener Entscheid gefällt werden kann. Oft wird rein nach „das war schon immer so", „das macht man halt so" oder ähnlichen Glaubenssätzen entschieden. Das kann gut gehen, aber eben auch nicht, wie beim Thema Gesundheit, speziell dem Impfen, oft beobachtet wird.

Deshalb braucht es eine neue Art von Informationsmaterialien. Denn Flyer erklären meist zu wenig und dicke Bücher schrecken nicht selten ab.

Unter diesen Aspekten ist die „Einsteiger" Kleinbuchreihe IMPFEN ins Leben gerufen worden. Auf 60-100 A5-Seiten wird ein einzelnes Thema aus dem Bereich „Impfen" so umfassend, einfach verständlich und neutral dargestellt, so dass jedes Buch neugierig für weitere Informationen zum Thema machen kann. Jedes Buch vermag die bestehenden Ängste abzubauen. Die Angst ist zwar die häufigste, aber auch schlechteste Beraterin.

A

Die Reihe wird laufend ergänzt...



Grundidee zur Kleinbuchreihe. Verfasst von einem Arzt, der aus Jahrzehnte langer Erfahrung in seinem Buch schreibt. Er streift dabei viele verschiedene Themen.

Ein Muss für den Einstieg, ein Sollen für die Meinungsbildung und ein Wollen fürs Weitergeben im Umfeld.

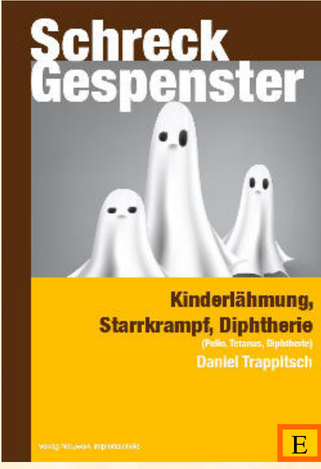
Diese Buch öffnet im Bereich der Impfungen mehrfach die Augen. Es erlöst vom blinden Glauben an den Arzt und seine Impfungen.



Angst vor Kinderkrankheiten? Warum? Schon mal die Angst beiseite geschoben und hinter diese geschaut?

Waren die Impfungen „Schuld" am Verschwinden der Krankheiten? Sind diese richtig behandelt wirklich so gefährlich? Ist es nicht eher so, dass Fieber– und Hautausschlagsunterdrückung gefährlich sind?

Lesen Sie dieses Buch, verlieren Sie Ihre Angst durch Wissen!



Ja, aber Tetanus muss man schon impfen! Ist dem wirklich so oder liegt man hier einer professionellen Angstmacherei auf?

Was war Polio wirklich? Wie gross ist die heutiger Gefahr?

Diphtherie und Elend — eine unheilige Allianz, aber nicht mehr für uns. Warum?

Dogmen halten sich so lang, bis niemand mehr an sie glaubt.

Kennen Sie das Schlossgespenst Casper?

Auch in Italienisch und französisch erhältlich

Hans U.P. Tolzin
Tierimpfungen

NEU: Okt. 2014



Nur wer die richtigen Fragen an die richtigen Stellen richtet, findet aus der Verwirrung in die Klarheit! Auch an den Tierimpfungen scheiden sich die Geister. Es gibt jedoch auch diejenigen, die dazwischen stehen und in dem Hin und Her der Argumente nur noch Verwirrung empfinden. Doch das muss nicht sein – wenn Sie klare Kriterien für Ihre eigenen Erwartungen an einen Impfstoff definieren – und dann die richtigen Fragen an die richtigen Stellen richten.

Hans U. P. Tolzin stellt mit diesem Buch erstmals einen umfassenden Bericht über seine Suche nach überzeugenden Argumenten für das Impfen von Tieren und die gefundenen Antworten vor. Nebst den wichtigen grundlegenden Fragen, die man sich zum Impfen stellen sollte, wird der Ratgeber ergänzt durch ein ausführliches Kapitel zur Blauzungenimpfung und Recherchen des Autors zu einem Ausbruch der „Pferdeseuche" in Thüringen.

Ein Leitfaden hilft für Ihr Tier richtige Impfentscheidung zu treffen.

300 Seiten, gebunden
Fr. ca. 21.90 € 14.90

Bitte nehmen Sie an unserer Aluminium-Petition teil. Infos siehe Startseite Netzwerk.

Hans U.P. Tolzin
Die Seuchen-Erfinder



Was wir aus EHEC, Schweinegrippe, Vogelgrippe, Blauzungenkrankheit, SARS und der Spanischen Grippe lernen können.

Wie Mikrobenjäger immer häufiger bekannte Krankheitsbilder umdeuten und zu „neuen" Seuchen und Pandemien erklären!

Tolzin kritisiert offen die Neigung vieler Mediziner und der Behörden, Medikamenten-Nebenwirkungen und Kunstfehler von vornherein als mögliche Ursache auszuschließen und ihren naiven Glauben an fragwürdige Labortests, für deren Eichung die notwendigen verbindlichen internationalen Standards völlig fehlen.

Am folgenschwersten ist seiner Ansicht nach jedoch die völlige Missinterpretation der Rolle von Bakterien und Viren im Zusammenhang mit dem Krankheitsgeschehen.

Hier steht in den nächsten Jahren möglicherweise ein Paradigmenwechsel und eine völlige Neuorientierung der modernen Medizin bevor. Die nächste Pseudo-Seuche kommt bestimmt! Dieses Buch wird Sie gegen jede Panikmache immunisieren!

300 Seiten, gebunden
Fr. 28.90 € 19.90

Bert Ehgartner
Dirty little secret
Die Akte Aluminium



Wir leben im Zeitalter des Aluminiums. Doch das glänzende Leichtmetall hat eine erschreckende, dunkle Seite, die in diesem Buch zum ersten Mal kritisch beleuchtet wird.

Vor 100 Jahren wusste kaum jemand etwas mit dem häufigsten Metall der Erdkruste anzufangen. Heute ist Aluminium allgegenwärtig. Besonders beliebt sind bioaktive Aluminium- Verbindungen in der Kosmetik-Industrie: In Sonnencreme fördert Aluminium die gleichmässige Verteilung. In Deos reagiert es mit den Zellen der Haut, so dass sie nicht mehr schwitzen können. Medikamente gegen Sodbrennen enthalten oft regelrechte Überdosen an Aluminium. In zwei Drittel aller Impfstoffe ist Aluminium als Wirkverstärker enthalten. Viele Wasserwerke verwenden Alu-Verbindungen zum Klären und liefern das Trinkwasser dann - mit unvermeidlichen Alu-Rückständen - in die Haushalte. Folgen u.a.:

Brustkrebs, Demenz, Alzheimer, Immunsystemmanipulation, Allergie, Autoimmunreaktion uvm.

Ein sehr lesenswertes Buch!

293 Seiten, broschiert
Fr. 35.50 € 24.90

Hintergründe

Psychologie

Manfred Grössler
Gefahr Gentechnik



Dieses Buch enthält eine Vielzahl von Kapiteln, die sich mit der Thematik und Problematik der Gentechnik befasst. Man kann jedes Kapitel einzeln lesen, da sie von verschiedene Autoren stammen. Das Buch ist eine Sammlung von Erfahrungen verschiedener Personen mit der Gentechnik. Der Leser wird stark zum Nachdenken angeregt. Man kann dieses Buch nur jedem weiterempfehlen, der sich ernsthaft mit dieser Thematik beschäftigen will. Dieses Buch ist sehr anspruchsvoll und nicht für jedermann zu lesen und zu verstehen.

Da die zukünftigen Impfungen auf der Basis der Gentechnik hergestellt werden, kann ein entsprechendes Wissen nicht schaden...

366 Seiten, kartoniert
Fr. 39.00 € 24.90

Kate Birch
Homöopathische Prophylaxe und Behandlung von Infektionskrankheiten



Ein praktischer Leitfaden für die homöopathische Behandlung und Vorbeugung von Infektionskrankheiten. Kate Birch, selbst Mutter zweier Kinder, erlebte bei ihrem Sohn, wie er nach Impfungen an Asthma erkrankte. Nach der erfolgreichen homöopathischen Therapie entschloss sie sich, selbst Homöopathin zu werden und Alternativen zur Impfung zu finden.

Im vorliegenden Werk gibt sie neben einer gutverständlichen Einführung in die Grundprinzipien der Homöopathie einen umfassenden Überblick über bekannte Infektionskrankheiten, deren Erreger, übliche Impfungen und Behandlungen sowie die mögliche homöopathische Prophylaxe und Therapie.

300 Seiten, gebunden
Fr. 28.90 € 19.90

Martha Stout
Der Soziopath von nebenan



Wer ist der Teufel? Ist es Ihr Ex-Mann, der Sie belogen und betrogen hat? Ihr sadistischer Lehrer? Ihr Chef? Ihre Kollegin? Erschreckende vier Prozent unserer Mitmenschen - einer von 25 - weisen eine oft unerkannte Persönlichkeitsstörung auf, deren wichtigstes Symptom ein fehlendes Gewissen ist. Soziopathen empfinden weder Scham, Schuld noch Reue. Sie lieben nicht und lernen früh, Gefühle vorzutäuschen. Tatsächlich aber interessieren sie sich nicht für uns. Wie erkennen wir Soziopathen? Um uns gegen sie zu wappnen, lehrt Dr. Stout, Autorität in Frage zu stellen, Schmeichelei mit Skepsis zu begegnen und vor Rührseligkeit auf der Hut zu sein.

306 Seiten, kartoniert
Fr. 46.90 € 34.99

“Der Unterschied zwischen dem was wir tun und dem was wir in der Lage wären zu tun, würde genügen um die meisten Probleme der Welt zu lösen!“ Mahatma Gandhi

Peter Finke
Citizen Science
Das unterschätzte Wissen der Laien



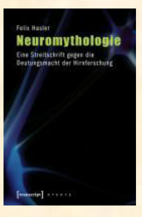
Was haben Gregor Mendel und Charles Darwin gemeinsam? Richtig, sie haben herausragende Leistungen für die Wissenschaft erbracht. Was kaum jemand weiß: Sie waren anfangs nichts als blutige Laien. Was sie antrieb, war eine unstillbare Neugier, die auch heute noch vielen Menschen zu eigen ist und in leidenschaftlich gepflegten Hobbys ihren Ausdruck findet.

Doch »echtes« Wissen & Forschen ist mittlerweile ein Privileg der Profis; das oftmals lebensnähere »Laienwissen« gilt als zweitklassig. Dabei ist es präsenter denn je: Wikipedia ist Citizen Science pur und bürgerschaftliches Engagement ohne fundierte Fachkenntnisse undenkbar.

Peter Finke legt die erste Einführung in die Welt des »Bürger-wissens« vor, plädiert für seine Aufwertung und fordert eine andere Bildungspolitik.

293 Seiten, Hardcover
Fr. 27.90 € 19.95

Felix Hasler
Neuromythologie



Alle machen Hirnforschung. Kaum eine Wissenschaftsdisziplin kann sich wehren, mit dem Vorsatz »Neuro-« zwangsmodernisiert und mit der Aura vermeintlicher experimenteller Beweisbarkeit veredelt zu werden. Die Kinder der Neuroinflation heißen Neurotheologie, Neuroökonomie, Neurorecht oder Neuroästhetik. Der gegenwärtige Neurohype führt zu einer Durchdringung unserer Lebenswelt mit Erklärungsmodellen aus der Hirnforschung. Bin ich mein Gehirn? Nur ein Bioautomat?

Felix Haslers scharfsinniger Essay ist eine Streitschrift gegen den grassierenden biologischen Reduktionismus und die überzogene Interpretation neurowissenschaftlicher Daten: ein Plädoyer für Neuroskepsis statt Neurospekulation.

Felix Hasler (Dr. pharm.) ist Forschungsassistent an der Berlin School of Mind and Brain der Humboldt-Universität zu Berlin und Wissenschaftsjournalist.

300 Seiten, broschiert
Fr. 32.90 € 22.80

Friedrich P. Graf
Kritik der Arzneiroutine bei Schwangeren und Kleinkinder



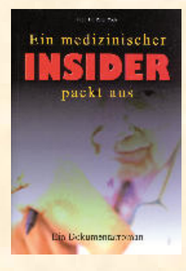
Medizin ist heute fest in der Hand der Wirtschaft. Medikamentenumsätze steigen, wenn gesunde Menschen zu Patienten gemacht werden. Die Methode ist das Androhen von Gefahren und das Produzieren von Ängsten, die zur Vorsorge mahnen. Nur so lässt sich verstehen, warum gesunde Schwangere und Kleinkinder heute mehr Arzneien nehmen als jemals zuvor. Jede einzelne Verordnung wird als unerlässliche Notwendigkeit herausgestellt. Mit Folsäure, Jod, Magnesium, Eisen und mit Vitamin K, Vitamin D und Fluor starten Menschen heute in ihr junges Leben. Hinzu kommen unzählige Impfungen in routinemäßiger Systematik. Wie soll ein Kind da noch gesund bleiben können? Wo bleibt die Verantwortung für die Zukunft unserer Kinder? Auf alle Routineverordnungen kann verzichtet werden, keine einzige ist zwingend notwendig! Dieses Buch klärt auf, wo der Sinn und der Unsinn dieser Arzneigaben liegt. Danach möge jeder für sich selbst entscheiden.

225 Seiten, kartoniert
Fr. 25.90 € 18.00

Ein „muss" für alle Schwangeren, jungen Eltern, Hebammen, Kinderärzte und Gynäkologen!!



Prof. Dr. med. Peter Yoda
Ein medizinischer Insider packt aus



Der Autor war über viele Jahre Mitglied des berühmten Frankfurter Clubs, einer Vereinigung exzellenter Wissenschaftler, die Ableger auf der ganzen Welt haben. Nachdem er aus dem Club ausgestiegen ist, erzählt der Insider übrigens zum ersten Mal in der Geschichte des Clubs, wie Patienten und Ärzte täglich belogen und betrogen werden. Mit schockierenden Einsichten erklärt er, welche unglaublichen Systeme hinter diesen Betrügereien stehen und wie Regierungen und Pharmafirmen über Leichen gehen. Der Autor zeigt hemmungslos auf, wie falsch und gefährlich die heutige Medizin ist, ohne dass dies von der breiten Öffentlichkeit wirklich wahr genommen wird. Erfahren Sie, auf welche perfide Art erfolgreiche Therapien unterdrückt und statt dessen absolut nutzlose und krankmachende Behandlungen in unser tägliches Leben implantiert werden.

186 Seiten, broschiert
Fr. 21.90 €14.90

Marcia Angell
Der Pharma-Bluff
Wie innovativ die Pharma wirklich ist



Wer wissen möchte, wie die Pharma funktioniert, welche Gedanken und Ideologien regieren und welchen Einfluss das Geld auf Entscheide der Behörden hat, sollte dieses Buch der amerikanischen Journalistin, übrigens keine Phramagegnerin, unbedingt lesen.

Sie zeigt deutlich auf, dass das System Schulmedizin, gesteuert durch wirtschaftliche Interessen der Pharmariesen, einige schwerwiegende Fehler in sich hat und an der Gesundheit der Menschen gar nicht interessiert sein kann.

Das Buch wurde im Wahljahr von Obama veröffentlicht und warf hohe Wellen in Amerika. Denn Obama erhielt hohe Spendengelder von der Pharma, so wie noch kein Präsident vor ihm.

288 Seiten, Hardcover
Fr. 35.50 € 24.80



Jeden Tag werden unzählige falsche Diagnosen gestellt, werden Patienten übertherapiert oder ohne erwiesenen Nutzen behandelt. Das erschüttert das Vertrauen in die Medizin insgesamt. Aber was kann der Einzelne tun? Der Arzt und Bestsellerautor Gunter Frank ist der Überzeugung: für eine bessere Medizin brauchen Patienten mehr Wissen. Und Ärzte brauchen informierte Patienten.

224 Seiten, gebunden
Fr. 27.50 € 21.00

Bernd Neumann
Ärzte gefährden Ihre Gesundheit



Ärzte und Krankenhäuser sind in der Zwischenzeit eine der Hauptursachen für viele Krankheiten geworden. Jährlich werden allein in Deutschland rund eine Million Menschen wegen unerwünschter Nebenwirkungen von Arzneimitteln in ein Krankenhaus aufgenommen. Unvorstellbar? Noch schockierender ist die Zahl derer, die diesen Krankenhausaufenthalt nicht überleben. Bis zu 57.000 Menschen sterben jedes Jahr an den Nebenwirkungen von Medikamenten. Dadurch ist die Wahrscheinlichkeit, an den Nebenwirkungen der Medikamente zu sterben, die Ihr Arzt Ihnen verordnet hat, 15 mal höher als bei einem Verkehrsunfall ums Leben zu kommen.

Zahlen, Fakten, Daten, Tricks und vieles mehr enthüllt der Autor in diesem Buch.

208 Seiten, gebunden
Fr. 24.50 € 16.95

Dr. Joachim-F. Grätz

Sanfte Medizin

Die Heilkunst des Wassermannzeitalters



„Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters" oder „Der Schlüssel zu weltweiter Gesundheit und Harmonie", wie dieses Buch vom Untertitel auch hätte heissen können, schafft ein umfassendes Bewusstsein für eine neue Dimension in der Medizin, eine Medizin der Zukunft, die für jeden schon heute Wirklichkeit sein kann.

Nach seiner Lektüre werden Sie die Welt mit anderen Augen sehen! Sie werden nicht mehr derselbe sein, was die Zusammenhänge und Gesetzmäßigkeiten sowie das Verständnis von Gesundheit und Krankheit betrifft, denn von Natur aus gesehen ist der Mensch dazu bestimmt, dauerhaft – bis ins hohe Alter – geistig sowie körperlich fit und gesund zu sein bzw. zu bleiben! Dass es heutzutage anders ist auf der Welt, liegt am System unseres Gesundheitswesens und den damit verbundenen Erkenntnisunterdrückungen. Nach der Lektüre dieses Werkes werden Sie auch einen guten Schritt mündiger sein, nicht nur, was Ihre körperliche Gesundheit angeht, sondern auch Ihre geistige Freiheit. Sie werden nie wieder glauben, daß sich Krankheiten per Zufall einstellen, daß man einfach von außen befallen wird, denn alles hat seinen Sinn, seine Ursachen und seine innere Logik!

Das Buch zeigt in bestechender Klarheit die Zusammenhänge und Naturgesetzmäßigkeiten hinsichtlich Krankheit und Gesundheit auf, und zwar hinsichtlich fast absoluter Gesundheit, denn diese ist auch heute größtenteils noch möglich, sofern man weiß, worauf es ankommt.

608 Seiten, gebunden
Fr. 63.90 € 48.00

Dr. August M. Zoebl

Der Symptomcode



Die Ursache jeder scheinbar ursachenlos aus dem Nichts kommenden Krankheit sind immer wir selbst im Stellen eines unerfüllbaren hohen Anspruchs.

Zoebl zeigt auf einfache Weise, wie wir selbst jene unangenehmen Empfindungen erzeugen, die für unseren Körper ein auslösendes Signal, einen Symptomcode darstellen.

224 Seiten, gebunden
Fr. 27.50 € 21.00

Ursula Uhlemayr

Wickel & Co.
Bärenstarke Hausmittel



In diesem Buch finden Sie bewährte Hausmittel, die auf sanfte, natürliche Weise Beschwerden lindern, sowie die Gesundheit und das Immunsystem stärken, um Erkrankungen wirksam vorzubeugen. Übersichtlicher Praxisteil mit leicht verständlichen Anleitungen, die das Behandeln mit Wickel & Co. „kinderleicht" machen. Das Buch behandelt nur Hausmittel für Kinder.

176 Seiten, broschiert,
Fr. 22.90 € 15.90

Dr. med. W. Göbel,
Dr. med. M. Glöckler

Kindersprechstunde



Ein umfassender ärztlicher und pädagogischer Ratgeber für Eltern und alle, die mit Kindern zu tun haben. Sie erhalten zuverlässige Auskunft im Krankheitsfall und bei vielen großen und kleinen Erziehungsfragen des Alltagslebens. Die Kindersprechstunde beruht auf jahrzehntelanger Erfahrung der Autoren in der Kinderambulanz des Gemeinschaftskrankenhauses Herdecke und ihrer schulärztlichen Beratungstätigkeit.

176 Seiten, broschiert,
Fr. 22.90 € 15.90

Dr. med. H. M. Stellmann
Kinderkrankheiten natürlich behandeln



Kinderkrankheiten natürlich behandeln ist das unentbehrliche Standardwerk für alle Eltern, die ihre Kinder mit sanften naturheilkundlichen Methoden selbst behandeln wollen. Als leidenschaftlicher Kinderarzt heilte Dr. med. Stellmann über vier Jahrzehnte lang tausende kleiner Patienten in eigener Praxis. In diesem GU-Ratgeber zeigt er Ihnen, wie Sie mit Homöopathie, Naturheilmitteln und vollwertiger Ernährung die Selbstheilungskräfte Ihres Kindes anregen und so tiefgreifend, sanft und sicher heilen können: bei Alltagsbeschwerden, klassischen Kinderkrankheiten sowie Entwicklungsstörungen - vom Säugling bis zum Schulkind. Dieser bewährte Klassiker unter den Elternratgebern wurde bereits weit über eine Million mal gekauft. Extra: Mit GU-Folder Die homöopathische Hausapotheke für unterwegs und den 10 GU-Erfolgstipps.

Mit Ausnahme der empfohlenen Impfungen ist dieses Buch in der Anwendung sehr hilfreich.

127 Seiten, kartoniert
Fr. 19.50 € 13.00

Daniel Trappitsch
Ganzheitliche Entsäuerung Bd. 1&2



Die Übersäuerung muss mittlerweilen zur Volkskrankheit Nr. 1 gezählt werden, auch wenn dies von der wissenschaftlichen Seite her immer wieder dementiert wird. Die Übersäuerung entsteht jedoch nur zu einem kleineren Teil durch die falsche Ernährung. Wesentlich wichtiger sind die eigenen Gedanken und Emotionen. Aber auch das Impfen übersäuert.



In diesen beiden Büchern wird die Übersäuerung grob– und feinstofflich in den Zusammenhang mit vielen Krankheiten gebracht.

Band 1 ist das Grundlagenwerk mit den notwendigen Informationen, um die ganzen Zusammenhänge zu verstehen.

Band 2 bringt viele einzelne Krankheiten in den Zusammenhang mit einer möglichen Übersäuerung.

Eine Fundgrube von Wissen… für Laien und Therapeuten.

Band 1: 240 Seiten, Hardc.,
Fr. 25.90 € 19.90

Band 2: 184 Seiten, Hardc.,
Fr. 19.90 € 15.90

Julia Emmenegger, J. Egli
Förderung der Eigenheilkräfte
Gesundheits– und Kranpflege mit natürlichen Anwendungen für gross und klein

Dieses Buch gehört in jeden Haushalt. Hier finden Sie altes Wissen unserer Grossmütter, das in Vergessenheit zu geraten droht.

Viele Menschen stehen bei alltäglichen gesundheitlichen Störungen ratlos da. Sie wissen sich und ihren Kindern nicht zu helfen. Dieses Buch erörtert die Grundlagen zur Gesunderhaltung. Es zeigt auf, wie mit einfachen Massnahmen wie Bäder, Wickel, Kräuteranwendungen, angepasster Ernährung, der nötigen Ruhe und einer positiven Lebenseinstellung die Eigenheilkräfte angeregt werden können, um die Selbstheilung einzuleiten. Dazu braucht es keine besonderen Einrichtungen oder kostspieligen Anschaffungen. Das Vorgehen und die korrekte Handhabung der Heilmethoden ist für alle lernbar.

220 Seiten, praktische Ringbindung mit Zeigeklappe
Fr. 32.00 € 23.00


Wir Impfen
Nicht!
Mythos und Wirklichkeit der Impfkampagnen
www.wir-impfen-nicht.eu

Flyer vom Netzwerk

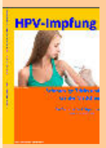
Für die tägliche Arbeit in der Impfaufklärung hat das Netzwerk folgende Flyer ausgearbeitet:



Allgemeiner Infoflyer zum Netzwerk

Was Sie Ihren Arzt fragen sollten!

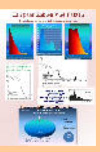




Schütz die HPV-Impfung tatsächlich vor Gebärmutterhalskrebs?

Flyer zur Grippeimpfung





Infos rund um die Masern

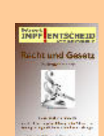
Aluminium—die verkannte Gefahr





Flyer Schwangerschaft, Geburt und Kleinkind

Gesetzliche Grundlagen, Patientenrecht



Weitere Flyer sind in der Vorbereitung.

Auf der Website sind u.a. folgende Formulare in überarbeiteter Form herunterladbar:

- Impfbescheinigung/ ärztliche Impferklärung
- Verzichtserklärung Tetanusimpfung
- Beobachtungen und Reaktionen nach Impfungen
- Ärztliche Schuluntersuchung und Impfungen
- Rekrutenschule und Impfen
- Studie über Gesundheit ungeimpfter Kinder

Teilweise auch in anderer Sprache als Deutsch. Für weitere Übersetzungen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.
Auf speziellen Wunsche oder wenn es die Situation erfordert, werden weitere Flyer erstellt. Bitte fragen Sie uns direkt an.

Einige Flyer gibt es auch in Italienisch und Französisch.

Die Flyer können Sie auf der Website des Netzwerkes unter Download bestellen.

Besten Dank für Ihre Mithilfe.

CDs/DVDs

Erhältlich sind diverse CDs von Impfforen und Vorträgen verschiedener Referenten. Auch verschiedene DVDs sind erhältlich. So vom 9. Impfforum in der Schweiz und alle DVDs der Stuttgarter Impfsymposien.

Weitere Infos im Shop.

shop.impfentscheid.ch







Sie finden uns auch in Facebook, z.B.:

- NIE—impfentscheid.ch
- Netzwerk Impfentscheid
- HPV Impfung—Nein Danke
- Masern
- Kleinbuchreihe Impfen
- Impf-Nebenwirkungen

Wir brauchen Sie!!

Die Arbeit für eine unabhängige Impfaufklärung braucht viel Zeit. Das sich Einsetzen gegen den drohenden Impfzwang ausserdem viel Geld. Sie können uns helfen, indem Sie beim Netzwerk Mitglied werden. Dazu stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

Einzel
CHF 80.00 € 68.00
Familie
CHF 120.00 € 102.00
Passiv*
CHF 40.00 € 34.00
*Ohne impf-report
Juristische Person
CHF 200.00 € 170.00

Leistungen Netzwerk (Auszug):

- Impf-report
- Rechtsauskünfte
- Patientenanwaltsvermittlung
- Newsletter
- Auskünfte zum Thema Impfen
- Therapeuteneintrag/-vermittlung
- und einiges mehr

Unsere Kontoverbindung:
PC-Konto: 85-605923-9
IBAN: CH19 0900 0000 8560

Lieferhinweise

Trotz Euro-Angaben wird in der Schweiz in CHF verrechnet.

Die Lieferkosten werden separat verrechnet. Die Lieferung in die EU erfolgt ab Lager Vorarlberg oder durch unserer Vertriebspartner in Deutschland.

Die Rechnung ist innert 20 Tagen ohne Abzüge zahlbar.

Mengenrabatte auf Anfrage.

Wiederverkäufer

Haben Sie einen Buchladen, oder einen sonstigen Bücherverkaufspunkt? Oder sind Sie Therapeut und möchten unsere Bücher gerne bei Ihnen im Wiederverkauf anbieten?

Die Bücher, welche im Netzwerk Impfentscheid erschienen sind, erhalten Sie mit einem Wiederverkaufsrabatt von 30 %. Nur bei der Kleinbuchreihe gibt es eine Mindestbestellmenge von 5 Stück/Buch.

Natürlich erhalten Sie zur Verkaufsförderung von uns die vorhandenen Werbeunterlagen, wie diesen Buchkatalog, A4, A5 bis A0 Plakate.

Scheuen Sie sich nicht bei der Verbreitung des kritischen Impf-Gedankengutes mitzuhelfen. Denn es liegt in unserer aller Verantwortung, dies auch zu tun.

Bitte kontaktieren Sie uns, gerne stehen wir Ihnen für weitere Fragen zur Verfügung.

Netzwerk Impfentscheid
+41 81 633 12 26
info@impfentscheid.ch

AEGIS Impuls - noch erhältlich

AEGIS IMPULS war die älteste, deutschsprachige impfkritische Zeitschrift, mit Themen über Gesundheit, Medizin, Ernährung und Gesellschaft. Namhafte Autoren wie Ärzte, Wissenschaftler, Biologen, bekannte Homöopathen, Fachleute im Bereich der Erfahrungsmedizin, Buchautoren, usw., sicherten ein hohes und sehr informatives Niveau der Beiträge. Die Schwerpunktthemen der einzelnen Ausgaben ergaben mit der Zeit ein profundes Kompendium über das Impfen und die Impfproblematik und waren und sind für Eltern eine grosse Hilfe bei der Impfentscheidung.





Es sind ab der Nummer 4 noch praktisch alle Nummern erhältlich. Welches Thema in welchem Impuls behandelt wurde, können Sie der Website entnehmen.

Die Impulse können bei uns zum Spezialpreis bestellt werden:

1 Heft	CHF 4.00	Euro 3.20
Bis 10 Hefte		5 %
Bis 20 Hefte		10 %
Ab 21 Hefte		15 %

Gesamter Satz (35 Hefte)
CHF 99.00 Euro 79.00
Exkl. Versand

Rechtliche Unterstützung



Immer wieder werden wird damit konfrontiert, dass Ärzte gegen den Willen der Eltern das Kind geimpft haben. Leider lassen es die meisten Eltern dann auf sich beruhen, weil „es ist ja schon passiert, kann man eh nichts mehr ändern".

Aber auch unerwünschte Reaktionen unmittelbar nach den Impfungen werden vom Arzt bagatellisiert, in Abrede gestellt oder einfach ignoriert.

Beides sind klare Verstösse gegen das geltende Recht. Nur, ohne das Wissen der Eltern dazu, wird auch nichts passieren. Zum Leidwesen der Geimpften/Geschädigten, aber auch zum grossen Leidwesen deren, die aufgrund der verpassten Möglichkeit gegen diese Rechtsverletzungen vorzugehen, weiterhin rechtswidrig behandelt werden.

Das Netzwerk bietet mit der PATIAN eine Dienstleistung in Form einer Rechtshilfe CH an. Für A, D, I usw. bitte im Sekretariat anfragen.

Infos unter www.patian.ch

Krit. Impfkreise

An verschiedenen Ort in der ganzen Schweiz, im Vorarlberg und anderen Orten Europas (Organisation durch befreundete Gruppen) finden geleitete kritische (Eltern)Gesprächsrunden zum Thema Impfen statt.

Bitte informieren Sie sich auf der Website des Netzwerkes oder suchen Sie in Google für Treffen ausserhalb des Bereichs des Netzwerkes. Infos: www.impfkreise.eu

impf-report - Zeitschrift für unabhängige Impfaufklärung

Der impf-report die Mitgliederzeitschrift des Netzwerkes.

Hans Tolzin, der hauptverantwortliche Redakteur und Herausgeber hat sich sehr tief in die Materie des Impfens eingearbeitet. Deshalb verspricht jeder impf-report bei jedem Mal ein Fundus an Neuigkeiten und Hintergründe, rund um das Thema Impfen.

Die alle zwei Monate erscheinende Zeitschrift "impf-report" informiert seit 2005 allgemeinverständlich und fundiert - und vor allem unabhängig, da werbefrei - über Pro & Kontra und Hintergründe zu aktuellen Impfungen. Neben den Stammautoren finden Sie u. a. auch Beträge von praktizierenden Ärzten, die das Thema von verschiedenen Seiten beleuchten. Darüber hinaus werden aktuelle Erkenntnisse über Infektionskrankheiten, die "modernen Seuchen" und den natürlichen Alternativen der Vorsorge behandelt

Eine kostenlose und unverbindliche Leseprobe können Sie über folgende Webseiten anfordern

www.impf-report.de (Deutschl.)
www.aegis.at (Österreich)
www.impfentscheid.ch (CH)

Auf www.impf-report.de finden Sie auch ein vollständiges Verzeichnis aller lieferbaren Ausgaben.

Der impf-report ist in den Mitgliedsarten „Einzeln", „Familie" und „juristische Person" inbegriffen. Als Passivmitglied erhält man keinen impf-report.



Jahresabo ohne Netzwerk Mitgliedschaft:
CHF 66.00

Wie können wir SIE unterstützen?

Planen Sie einen **Vortrag** oder ein **Seminar** zum Thema Impfen?

Brauchen Sie **Unterlagen** und/oder **Informationen**, um z.B. in der Schule den Proimpfkampagnen entgegen zu wirken oder einen Referenten?

Haben Sie ein Institut, z.B. **Geburtshaus, Spielgruppe** und möchten Sie Ihre Besucher/innen über das Impfen unabhängig informieren?

Oder Sie haben **sonst etwas**, wo wir Ihnen helfen/Sie unterstützen können?

Was auch immer, solange es aus dem Bereich der unabhängigen Impfaufklärung ist, ist das Netzwerk Impfentscheid der richtige Ansprechpartner.

Auch diese Ihnen hier vorliegende Broschüre können Sie gerne verteilen. Sie ist auch auf der Netzwerk Website zum Download bereit. Bei grösseren Mengen in gedruckter Form kontaktieren Sie uns bitte.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Dieser Buchkatalog wurde Ihnen überreicht von: